

XLINING

Garantie. Technisches Handbuch,
Installation und Pflege

APE Grupo - XLINING-Garantie und technisches Manual für Installation und Pflege

Index

1 Einführung und Zweck des Handbuchs

2 XLINING

2.1 Präsentation.

2.1.1 Beschreibung des Produkts

2.1.2 Verwendung

2.1.3 Formate und Stärken

2.1.4 Töne und Richtwirkung

2.1.5 Eigenschaften

2.2 Transport

2.2.1 Verpackung

2.2.2 Einrichtung im Lkw

2.2.3 Laden und Entladen, erforderliche Schaufelarten

2.2.4 manuelle Verarbeitung

2.3 Installation

2.3.1 Schneiden und Bohren. Schnittarten und Werkzeuge

2.3.2 Verlegung als Fassadenverkleidung

2.3.2.1 Innenverkleidung

2.3.2.2 Äußere Verkleidung

2.3.3 Verlegung als Bodenbelag

2.3.3.1 Bodenbelag innen

2.3.3.2 Außenbelag

2.3.3.3 Treppe

2.3.4 Vorbereitung von Kanten und Ecken

2.3.5 Einbau von Arbeitsplatten

2.3.6 Türverkleidungen

2.3.7 Empfohlene Klebstoffe und Werkzeuge

2.4 Reinigung und Pflege

3 Garantie

1 Einführung und Zweck des Handbuchs XLINING

Ape grupo ist führend in der Schaffung von differenzierten Räumen durch das Angebot einer breiten Palette von Designkeramik, Produkten und Dienstleistungen, Dienstleistungen die unseren Kunden helfen, ihr Potenzial voll auszuschöpfen.

Dank der Bemühungen und der Arbeit, die in jeder unserer Marken geleistet wird, dem Ergebnis einer expansiven Strategie und der großen Vielfalt unserer Produkte sind wir in 120 Ländern präsent, in denen unsere fast 200 Kollektionen vertrieben werden.

Wir strukturieren unser Produktangebot unter vier Marken, Ape best for you; Carmen True Tiles; XLINING und Ilbagno, die globale Lösungen für den Lebensraum bieten, dieses Handbuch versammelt alle notwendigen Informationen für die Installation.

und die Wartung jeder unserer Lösungen, eingebettet in jede ihrer Marken.

Der Zweck dieses Handbuchs ist es, detaillierte Anweisungen und Techniken für die korrekte Handhabung, Installation und Wartung aller Produkte des Unternehmens bereitzustellen, um eine effiziente und dauerhafte Anwendung des Materials zu gewährleisten.

2 Präsentation XLINING

2.1.1 Einführung in XLINING

XLINING ist die Marke von ape grupo, die sich der Großformatkeramik widmet. Ein fortschrittliches Material der neuesten Generation, mit dem wir dank der innovativsten digitalen Fertigungstechnologien arbeiten. XLINING ist darauf ausgerichtet, Projekte mit einer umfassenden Vision zu lösen, bei denen Architektur und Innenarchitektur eine wesentliche Rolle spielen.

XLINING ist ein fortschrittliches Material, eine Porzellanplatte mit großen Abmessungen und geringer Stärke, die unübertroffene mechanische Festigkeit und Beständigkeit gegen äußere Einflüsse mit spektakulärer Ästhetik verbindet. XLINING ist ein ultrakompaktes Material, das durch ein Sinterverfahren aus natürlichen Elementen entsteht und mit den neuesten Laminierpressverfahren hergestellt wird. Diese Technik gewährleistet das Fehlen von Mikrofehlern.

und fast keine Porosität, was dem Material unübertroffene Festigkeit und Haltbarkeit verleiht. Dieses Verfahren ermöglicht auch eine Verringerung der Stärke, wodurch ein leichtes Material entsteht, das den Verbrauch von Rohstoffen und Energie bei der Herstellung und beim Transport reduziert.

Mit diesem Produkt fügt ape grupo neue innovative keramische Lösungen hinzu, die den Anforderungen und Bedürfnissen unserer Kunden entsprechen. Wir wissen, dass jedes Projekt einzigartig ist und ein maßgeschneidertes

Ergebnis erfordert, das Ästhetik und Funktionalität vereint.

XLINING ist der nächste Schritt in der perfekten Mischung, ein Engagement, das die Lösung für jede räumliche und architektonische Herausforderung bietet.

2.1.2 Formate und Stärke

XLINING-Keramikfliesen sind in einer Vielzahl von Formaten erhältlich, um verschiedenen Design- und Funktionsanforderungen gerecht zu werden. Die unterschiedlichen Stärken bieten Optionen für leichte Anwendungen bis hin zu intensiverer Nutzung.

Wir strukturieren nach der Stärke in 3 Gruppen: Stärke von 6 mm

Stärke 12 mm

Stärke 20 mm

Und je nach Kollektion gibt es unterschiedliche Formate, die wir in zwei Bereichen der Stückhöhe in den folgenden Größen zusammenfassen:

120x278x0,6 / 120x280x0,6

160x320x1,2 / 163x323x1,2 / 163x324x1,2

160x320x2 / 163x323x2 / 163x324x2

2.1.3 Verwendung

XLINING-Keramikplatten sind sehr vielseitig und können in einer Vielzahl von Anwendungen eingesetzt werden:

- Wandverkleidungen: ideal für Bäder, Küchen und Fassaden.
- Arbeitsplatten: bieten widerstandsfähige und ästhetische Oberflächen in Küchen und Bädern.
- Treppen: Sie bieten eine dauerhafte und sichere Lösung.
- Möbel und andere dekorative Elemente.

2.1.4 Töne und Richtwirkung

Die XLINING-Platten von ape grupo werden in einem speziellen industriellen Verfahren aus Feinsteinzeugfliesen hergestellt, wodurch sie eine hohe Qualität und Farbkonsistenz aufweisen. Obwohl sie nicht die natürlichen ästhetischen Variationen von Stein aufweisen, ermöglicht die strenge Auswahl der Rohstoffe eine bemerkenswerte chromatische Einheitlichkeit.

Produktion und Auswahlverfahren

Der Produktionsprozess von XLINING umfasst eine gründliche Auswahlphase, in der Chargen mit ähnlichen Farbtönen zusammengefasst werden. So wird sichergestellt, dass jedes Produkt den Qualitätsstandards des Unternehmens entspricht.

Installationsvorschläge

Um optimale ästhetische Ergebnisse zu gewährleisten:

- Bodenbelag: Der Bodenbelag ist in jedem Raum in einem einzigen Farbton gehalten, nur an den Türrahmen, die

eine Verbindung zu anderen Räumen herstellen, wird die Einheitlichkeit durchbrochen.

- **Wände, Innen- und Außenbereich:** Es können andere Farbtöne als der Boden verwendet werden, wobei pro Wand ein Farbton zugewiesen wird.
- **Mauern, Große Außenflächen:** Es ist möglich, eine große Außenwand mit mehreren Farbtönen zu beschichten, wobei architektonische Elemente oder Unterbrechungen genutzt werden können, um den Unterschied zwischen den Farbtönen zu minimieren.

Unterstützung bei Großprojekten

Bei Großprojekten steht die Abteilung für Design und technischen Support von XLINING zur Verfügung, um in Zusammenarbeit mit dem Designer oder Käufer bei der Verteilung der Farbtöne zu helfen.

Überlegungen zur Montage

- Die Gleichmäßigkeit der Farbe wird erreicht, indem die Platten in der gleichen Richtung (horizontal oder vertikal) angebracht werden.
- Bei nicht standardisierten Formaten ist es wichtig, dass sie in der gleichen Ausrichtung wie die Hauptplatten montiert werden.
- Die Anbringung von Tafeln in verschiedenen Richtungen an derselben Wand kann dazu führen, dass bei Lichteinfall Farbunterschiede wahrgenommen werden, selbst wenn sie denselben Farbton haben.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die XLINING-Platten von ape group eine qualitativ hochwertige technische und ästhetische Lösung darstellen, die eine strenge Kontrolle der Farbkonsistenz und Flexibilität in der Anwendung für eine Vielzahl von Architekturprojekten bietet.

2.1.5 Eigenschaften von Platten aus technischem Porzellan

Feinsteinzeugfliesen wie die von XLINING bieten eine Reihe von außergewöhnlichen Eigenschaften, die sie für eine Vielzahl von Anwendungen im Innen- und Außenbereich prädestinieren. Die wichtigsten Vorteile dieses Materials werden im Folgenden erläutert:

Leichtigkeit

Beschreibung: Porzellanfliesen in ihrer dünnsten Ausführung sind bemerkenswert leicht.

Vorteil: Sie erleichtern die Handhabung und den Einbau und verringern den physischen Aufwand und die Zeit, die für den Einbau erforderlich sind.

Hygienische Oberfläche

Beschreibung: Keramische Oberflächen sind äußerst hygienisch.

Vorteil: Ideal für Umgebungen, die hohe Anforderungen an die Sauberkeit stellen, wie z. B. Küchen und Bäder, da sie keine Bakterien und Mikroorganismen beherbergen.

Kratzfestigkeit

Beschreibung: Die Fliesen aus technischem Feinsteinzeug sind kratz- und abriebfest.

Vorteil: Sie behalten auch nach starker Beanspruchung ihr ursprüngliches Aussehen und ihre Eigenschaften, was sie langlebig und pflegeleicht macht.

Wasserdicht

Beschreibung: Längerer Kontakt mit Feuchtigkeit beeinträchtigt diese Platten nicht.

Vorteil: Sie eignen sich perfekt für Nassbereiche wie Bäder und Küchen, da sie sich im Wasser nicht verziehen oder beschädigen.

Chemische Beständigkeit

Beschreibung: beständig gegen organische, anorganische, chemische und desinfizierende Lösungsmittel.

Vorteil: kann mit starken Chemikalien gereinigt werden, ohne dass die Gefahr einer Beschädigung besteht, mit Ausnahme von Flusssäure.

Feuerbeständigkeit

Beschreibung: Widersteht hohen Temperaturen und direktem Kontakt mit sehr heißen Gegenständen.

Vorteil: Sie verändern sich nicht bei Hitze, was sie sicher und geeignet für Bereiche wie Küchen und Kamine macht.

Stoßfestigkeit

Beschreibung: Nach dem Einbau bieten sie eine hohe Schlagfestigkeit.

Vorteil: Sie gewährleisten eine lange Lebensdauer, sind stoßfest und widerstandsfähig gegen das Herabfallen schwerer Gegenstände.

Fleckenbeständigkeit

Beschreibung: wird durch längeren Kontakt mit küchenüblichen Stoffen nicht verändert.

Der Vorteil: Sie sind leicht zu reinigen und zu pflegen und behalten ihr tadelloses Aussehen.

Umweltfreundlich

Beschreibung: Sie emittieren keine schädlichen Elemente und sind recycelbar.

Vorteil: Sie tragen zu einer nachhaltigeren Umwelt bei, da sie in anderen Produktionsprozessen wiederverwendet werden können.

Stabilität der Abmessungen

Beschreibung: Sie haben einen niedrigen

Wärmeausdehnungskoeffizienten, wodurch erhebliche Maßabweichungen vermieden werden.

Vorteil: Sie gewährleisten eine stabile und dauerhafte Installation ohne Verformung im Laufe der Zeit.

Für den Außen- und Innenbereich geeignet

Beschreibung: Widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse wie hohe Temperaturen und Frost.

Vorteil: vielseitig und langlebig, sowohl für Innen- als auch für Außenanwendungen geeignet, ohne Schaden zu nehmen.

UV-Beständigkeit

Beschreibung: wird durch UV-Licht nicht verändert.

Der Vorteil: Sie behalten ihr ursprüngliches Aussehen über lange Zeit, auch im Freien bei direkter Sonneneinstrahlung.

Biegefestigkeit

Beschreibung: Sie haben eine hohe Bruchlast.

Vorteil: Sie bieten eine stabile und dauerhafte Oberfläche, die sich für Anwendungen eignet, die eine hohe strukturelle Festigkeit erfordern.

Diese Eigenschaften machen die Platten aus technischem Porzellan zu einer ausgezeichneten Wahl für hochwertige Verkleidungen in einer Vielzahl von Umgebungen, die langfristige Haltbarkeit, Sicherheit und Ästhetik bieten..

2.2 Transport

2.2.1 Verpackung (Schachteln und Metallständer)

XLINING bietet zwei verschiedene Verpackungsarten an, je nach Größe und Stärke der Feinsteinzeugfliesen:

Stapelbare Holzkisten:

- Plattenabmessungen: für Platten unterschiedlicher Stärke.
- Beschreibung: Für den sicheren Transport und die Lagerung von feinsten Porzellanplatten. Die Kisten sind so konzipiert, dass sie bis zu einer Höhe von maximal 9 Stück stapelbar sind, was eine effiziente Lagerung ermöglicht.
- Lagerdaten:
 - Plattenfläche: 3,36 m²
 - Plattengewicht: 54,5 kg
 - Gewicht pro Quadratmeter: 16,22 kg/m²
 - Platten pro Kiste: 20
 - Gewicht der kompletten Kiste: 1.090 kg
 - Maße der Kiste: 145 x 292 x 35 cm

Metallständer:

- Plattenabmessungen: für Platten von 160x320 cm und 12 mm

Stärke.

- Beschreibung: Die Metallständer werden für größere und stärkere Platten verwendet und bieten einen stabilen und sicheren Halt beim Transport.
- Lagerdaten:
 - Plattenfläche: 5,12 m²
 - Plattengewicht: 149 kg
 - Gewicht pro Quadratmeter: 29,10 kg/m²
 - Platten pro Gestell: 22
 - Gewicht des kompletten Ständers: 3.458 kg
 - Abmessungen des Ständers: 75 x 330 x 201 cm

Überlegungen zu Lagerung und Transport:

- Verteilung der Platten: Kleinere Platten sollten nie zwischen größeren Platten platziert werden. Dadurch werden mögliche Schäden bei Transport und Lagerung vermieden.
- Ausreichende Unterstützung: Die Ständer müssen die gesamte Oberfläche der Platten tragen können. Achten Sie darauf, dass die Platten vollständig abgestützt sind.
- Verwendung von Umreifungsbändern: Die Umreifungsbänder, die zur Sicherung der Platten verwendet werden, sollten nicht zu fest angezogen werden.
- Übermäßiger Druck kann Teile zerbrechen und die Integrität des Produkts gefährden.
- Beim Anbringen der Umreifungsbänder sollten an den scharfen Kanten Eckstücke aus Pappe oder Kunststoff angebracht werden, um zu verhindern, dass die Umreifungsbänder brechen und die Platten herunterfallen.

Diese Informationen gewährleisten, dass XLINING-Porzellanplatten sicher transportiert und gelagert werden, so dass das Risiko einer Beschädigung minimiert wird und eine effiziente Handhabung des Produkts möglich ist.

2.2.2. Anordnung der großformatigen Feinsteinzeugplatten auf dem Lkw

Der Transport von großformatigen Porzellanplatten erfordert eine sorgfältige Planung, um die Unversehrtheit des Materials während des Transports zu gewährleisten. Im Folgenden finden Sie die besten Praktiken für die Anordnung der Platten im Lkw:

Vorbereitung des Lkw

- Inspektion des Fahrzeugs:
 - Überprüfen Sie, ob der Lkw in gutem Zustand und sauber ist.
 - Vergewissern Sie sich, dass der Boden des Lkw eben und frei von Elementen ist, die Schäden verursachen könnten.

- Gewichtsverteilung:

Verteilen Sie das Gewicht gleichmäßig, um Ungleichgewichte zu vermeiden, die beim Transport Probleme verursachen könnten.

Beladung der Platten

- Stapelbare Holzschubladen:

Horizontale Lage: Stellen Sie die Holzkisten in eine vertikale Lage und achten Sie darauf, dass sie gut ausgerichtet und unterstützt sind.

Abstand: Lassen Sie einen kleinen Abstand zwischen den Kisten, um Reibung bei der Bewegung zu vermeiden.

Befestigung: Verwenden Sie Bänder und Gurte, um die Kisten sicher auf dem Lkw zu befestigen, damit sie sich während des Transports nicht bewegen.

- Metallständer:

Positionierung und Befestigung: Die Metallständer müssen so positioniert werden, dass die Platten gut abgestützt sind. Vergewissern Sie sich, dass Sie fest mit dem Boden des LKWs verbunden sind.

Zusätzlicher Schutz: Legen Sie Schutzmaterialien wie Schaumstoff oder Decken zwischen die Ständer und die Wände des Lastwagens, um seitliche Bewegungen und Schäden zu verhindern.

Befestigung: Verwenden Sie Bänder und Gurte, um die Kisten sicher auf dem Lkw zu befestigen, damit sie sich während des Transports nicht bewegen.

Besondere Bemerkungen

- Unterschiedlich große Platten:

Abstände: Legen Sie niemals kleine Platten zwischen große Platten. Dies könnte zu Schäden durch ungleichmäßigen Druck führen.

Beladungsreihenfolge: Laden Sie zuerst die größeren Platten und legen Sie gegebenenfalls die kleineren Platten zuletzt ein, wobei Sie immer darauf achten müssen, dass sie ausreichend unterstützt werden.

- Verwendung von Abstandshaltern:

Reibungsvermeidung: Verwenden Sie Abstandshalter zwischen den Platten, um Reibung und mögliche Kratzer beim Transport zu vermeiden.

- Ladungssicherung:

Umreifungen und Gurte: Sichern Sie jede Schubladen- oder Regalreihe mit Umreifungen und Gurten, die straff, aber nicht übermäßig fest angezogen sind.

Verankerungspunkte: Verwenden Sie die Verankerungspunkte des Lkw, um die Gurte zu sichern

und sicherzustellen, dass sich die Ladung nicht bewegt.

- Kanten- und Eckenschutz:

Zusätzliche Schutzmaßnahmen: Bringen Sie Ecken- und Kantenschutzvorrichtungen an den Platten an, um Beschädigungen beim Transport zu vermeiden.

Kontrollen: Führen Sie während der Fahrt regelmäßige Kontrollen durch, um sicherzustellen, dass die Ladung stabil und unbeschädigt bleibt.

Entladen am Zielort

- Vorbereitung des Entladebereichs:

Vergewissern Sie sich, dass der Entladebereich bereit und frei von Hindernissen ist.

Halten Sie die erforderliche Ausrüstung für die Handhabung der Platten bereit, z. B. Kräne oder.

- Vorsichtiges Abladen:

Entladen Sie die Platten vorsichtig in der umgekehrten Reihenfolge des Einladens.

Überprüfen Sie jede Platte beim Entladen auf Schäden und ergreifen Sie gegebenenfalls sofortige Maßnahmen.

- Sichere Handhabung:

Benutzt geeignete Geräte und befolgt die Sicherheitsvorschriften für die Handhabung von Platten, um Unfälle und Schäden zu vermeiden.

Diese Verfahren gewährleisten einen sicheren und effizienten Transport von großformatigen Porzellanplatten, minimieren das Risiko von Beschädigungen und garantieren, dass das Material in einwandfreiem Zustand am Bestimmungsort ankommt.

2.2.3 Laden und Entladen erforderliche Schaufelarten, die für die Handhabung großformatiger Porzellanplatten erforderlich sind

Die Handhabung von großformatigen Porzellanplatten erfordert spezielle Ausrüstung und sorgfältige Verfahren, um ihre Unversehrtheit während des Laden und Entladens zu gewährleisten.

Nachstehend werden die Schritte und Werkzeuge beschrieben, die für eine effiziente und sichere Durchführung dieser Aufgaben erforderlich sind.

Belastung von Porzellanfliesenplatten

- Vorbereitung der Fläche:

Vergewissern Sie sich, dass die Ladefläche eben, frei von Hindernissen und für das Manövrieren der erforderlichen Ausrüstung geeignet ist.

- Erforderliche Ausrüstung:

Kräne oder Hebezeuge: zum sicheren Anheben der großformatigen Blätter.

Spezialisierte Schaufeln für großformatige Platten: Schaufeln mit Saugsystemen oder verstellbaren Haken.

- Ladevorgang:

Vorinspektion: Prüfen Sie die Platten vor dem Verladen auf Schäden.

Verwendung von Kränen/Hebezeugen: Befestigen Sie die Saugnäpfe des Krans an den Platten und vergewissern Sie sich, dass sie sicher befestigt sind.

Kontrolliertes Anheben: Heben Sie die Platten langsam an und achten Sie darauf, dass sie ausbalanciert und stabil sind.

Aufsetzen auf den Lkw: Bringen Sie die Platten vorsichtig zum Lkw und legen Sie sie auf die vorbereiteten Kisten oder Ständer.

Entladung von Porzellanfliesenplatten

- Vorbereitung des Entladebereichs:

Stellen Sie sicher, dass die Fläche frei und eben ist.

Halten Sie die Entladeausrüstung bereit und in gutem Zustand.

- Erforderliche Ausrüstung:

Kräne oder Hebezeuge: ähnlich denen, die zum Verladen verwendet werden.

Gabelstapler mit speziellen Anbaugeräten: ausgestattet mit Verlängerungen und Saugsystemen oder Haken für die Handhabung großer Platten (Mindestlänge der Schaufel 1,35 m).

- Entladevorgang:

Erstinspektion: Prüfen Sie den Zustand der Schilder, wenn der Lkw geöffnet wird.

Lösen der Bänder und Gurte: Entfernen Sie vorsichtig die Bänder und Gurte, mit denen die Platten befestigt sind.

Verwendung von Kränen/Hebezeugen: Bringen Sie die Saugnäpfe an den Platten an und achten Sie darauf, dass sie gut befestigt sind.

Kontrollierter Abstieg: Die Platten langsam absenken und im vorgesehenen Entladebereich ablegen.

Typ der benötigten Schaufeln

- Saugnapfe (Saugsysteme)::

Beschreibung: Diese schaufeln haften mit Saugnäpfen an Porzellanplatten und ermöglichen eine sichere

Handhabung ohne Beschädigungsrisiko.

Anwendungen: ideal für großformatige Platten und glatte Oberflächen.

Vorteile: Sie bieten einen festen Halt, ohne dass die Oberfläche der Platte durchstoßen oder beschädigt werden muss.

- Schaufeln mit verstellbaren Haken:

Beschreibung: Schaufeln mit Haken, die so eingestellt sind, dass sie die Platten festhalten.

Anwendungen: Geeignet für Platten, die eine flexiblere Handhabung erfordern oder besondere Eigenschaften aufweisen.

Vorteile: Sie ermöglichen eine Anpassung an die Größe und Dicke der Platte und bieten eine größere Vielseitigkeit.

- Gabelstapler mit Verlängerungen:

Beschreibung: Gabelstapler mit ausfahrbaren Armen und speziellen Adaptern für großformatige Platten (Mindestlänge der Schaufeln 1,35 m).

Anwendungen: für den Transport und die Platzierung von Platten in Lagern oder auf Baustellen.

Vorteile: Sie erleichtern den Transport von schweren und sperrigen Platten und erhöhen die Effizienz und Sicherheit.

Sicherheit und bewährte Praktiken

- Persönliche Schutzausrüstung (PSA): Tragen Sie beim Umgang mit Platten immer Handschuhe, Helm, Schutzbrille und geeignetes Schuhwerk.
- Schulung des Personals: Stellen Sie sicher, dass das Personal in der Verwendung von Spezialgeräten und in der Handhabung von Großformatplatten geschult ist.
- Regelmäßige Inspektion der Ausrüstung: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand von Kränen, Schaufeln und Gabelstaplern, um sicherzustellen, dass sie in gutem Zustand sind, um Unfälle zu vermeiden.

Diese Verfahren und Ausrüstungen gewährleisten einen sicheren und effizienten Umgang mit großformatigen Porzellanplatten, minimieren das Risiko von Beschädigungen und optimieren den Ladungs- und Entladungsprozess.

2.2.4 Manuelle Handhabung von großformatigen Porzellantafeln

Die manuelle Handhabung von großformatigen Porzellanplatten erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen, um Schäden am Material und Verletzungen des Personals zu vermeiden. Im Folgenden werden bewährte Verfahren und Überlegungen für eine sichere und effektive manuelle Handhabung dieser Platten beschrieben.

Vorbereitung und Sicherheit

- Persönliche Schutzausrüstung (PSA):
 - Schnittfeste Handschuhe
 - Schutzhelm
 - Schutzbrille
 - Sicherheitsschuhe mit verstärkter Lendenstützgurt (optional, für zusätzlichen Halt)
- Vorbereitung des Arbeitsbereichs:
 - Achten Sie darauf, dass der Bereich frei und sauber ist.
 - Halten Sie den Raum gut beleuchtet.
 - Halten Sie alle notwendigen Geräte und Werkzeuge bereit.

Handhabungstechniken

- Vorläufige Inspektion:
 - Überprüfen Sie die Platten auf eventuelle Vorschäden, bevor Sie sie in die Hand nehmen.
 - Achten Sie darauf, dass keine scharfen Kanten oder Splitter vorhanden sind, an denen Sie sich schneiden könnten.
- Verwendung von Handsaugern:
 - Er verwendet manuelle Saugnapfe, die speziell für glatte Oberflächen wie Porzellanfliesen entwickelt wurden.
 - Platzieren Sie die Saugnapfe an strategischen Stellen, um das Gewicht gleichmäßig zu verteilen.
- Anzahl der benötigten Personen:
 - Bei großformatigen Platten wird empfohlen, dass mindestens zwei Personen an der Handhabung beteiligt sind.
 - Bei sehr großen und schweren Platten sollten Sie aus Sicherheitsgründen drei oder mehr Personen einsetzen.
- Hebevorgang:
 - Ausgangsposition: Jede Person sollte sich mit den Saugnapfen auf gegenüberliegenden Seiten der Planke positionieren.
 - Koordiniertes Heben: Koordiniertes Heben zur gleichen Zeit, wobei die Beine zum Heben benutzt werden und nicht der Rücken.
 - Transport: Gehen Sie im Gleichschritt und halten Sie die Platte in einer stabilen Position und in einer angenehmen Höhe.
 - Positionierung: Legen Sie die Platte vorsichtig auf seinen Bestimmungsort und achten Sie darauf, dass

Sie es nicht loslassen, bevor es nicht vollständig abgestützt und stabil ist.

Besondere Bemerkungen

- Handhabung in geschlossenen Räumen:
 - Planen Sie die Route im Voraus, um Hindernisse zu vermeiden und sicherzustellen, dass genügend Platz zum Manövrieren der Platte vorhanden ist.
 - Wenn die Platte gedreht werden muss, koordinieren Sie die Bewegung zwischen allen Manipulatoren.
- Einsatz von Hilfsmitteln:
 - Transportrollen: verwendet Rollen, um die Platten über kurze Strecken und ebene Flächen zu bewegen.
 - Provisorische Stützen: Bringen Sie entlang der Strecke provisorische Stützen an, um die Platte bei Bedarf abzustützen.
- Ruhezeiten und Personalwechsel:
 - Um Ermüdung und Verletzungsgefahr zu vermeiden, sollten Sie regelmäßig Pausen einlegen.
 - Wechseln Sie das Personal, wenn viele Platten zu bearbeiten sind oder wenn die Arbeitsbedingungen besonders schwierig sind.
- Kommunikation:
 - Aufrechterhaltung einer konstanten und klaren Kommunikation zwischen allen Teammitgliedern während der Bearbeitung.
 - Verwenden Sie vordefinierte Signale oder Kommandos, um die Bewegungen zu koordinieren und die Platte zu heben oder zu senken.

Vorübergehende Lagerung

- Unterstützende Oberfläche:
 - Legen Sie die Platten auf flache und stabile Oberflächen, vorzugsweise gepolstert, um Beschädigungen zu vermeiden.
 - Vermeiden Sie es, mehr als zwei Platten zu stapeln, ohne sie ausreichend zu stützen.
- Schutz:
 - Decken Sie die Platten mit Decken oder Schutzmaterialien ab, wenn sie über einen längeren Zeitraum gelagert werden sollen.
 - Stellen Sie sicher, dass die Platten an einem trockenen Ort und vor extremen Witterungsbedingungen geschützt sind.

Zusammenfassung

Die manuelle Handhabung von großformatigen Porzellanplatten kann sicher und effizient sein, wenn die richtigen Praktiken

befolgt und die richtigen Werkzeuge verwendet werden. Die Sicherheit des Personals und die Unversehrtheit des Materials haben stets Vorrang, und es ist sicherzustellen, dass alle Beteiligten geschult und ausgerüstet sind, um die Aufgabe sicher auszuführen.

2.3 Einrichtung

2.3.1 Schneiden und Bohren von großformatigen Feinsteinzeugplatten. Arten des Schneidens und Werkzeuge

Das Schneiden und Bohren von großformatigen Feinsteinzeugfliesen erfordert spezielle Werkzeuge und Techniken, um ein perfektes Ergebnis zu erzielen und Beschädigungen des Materials zu vermeiden. Im Folgenden werden die Arten des Schneidens, die erforderlichen Werkzeuge und die empfohlenen Verfahren beschrieben.

Arten von Schnitten

- Gerader Schnitt
- Schrägschnitt
- Gebogener Schnitt
- Perforiert

Erforderliche Werkzeuge

- Manuelle Schneidemaschine für großformatige Platten
- Elektrischer Diamantblattschneider
- Wassersäge für Feinsteinzeugfliesen
- Hammerlose Bohrmaschine mit Diamantbohrkronen
- Schneidetisch mit gepolsterter Oberfläche
- Messlineal und Kachelmarker
- Fliesenlange und Zange
- Schleifmaschine oder Diamantschleifstein
- Persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille, Gesichtsmaske)

Schneideverfahren

- Vorbereitung des Arbeitsbereichs:
Achten Sie darauf, dass der Bereich sauber und gut beleuchtet ist und genügend Platz zum Manövrieren der Platten bietet.
Stellen Sie den Schneidetisch auf eine stabile Unterlage und vergewissern Sie sich, dass Sie Zugang zu einer Wasserquelle haben, wenn Sie nasse Werkzeuge verwenden.

- Gerader Schnitt:

Manuelles Schneidegerät: ideal für gerade und präzise Schnitte in dünneren Platten.

- Legen Sie Platte auf den Schneidetisch und markieren Sie die Schnittlinie mit einem Marker.
- Führen Sie den Schnitt mit dem Handschneider durch und üben Sie dabei konstanten Druck aus.

Elektrische Schneidemaschine: empfohlen für das Schneiden dickerer Blätter.

- Montieren Sie ein Diamantblatt auf die elektrische Säge.
- Stellen Sie die Platte auf dem Schneidetisch ein und folgen Sie der mit dem Messer markierten Linie, wobei Sie einen konstanten Wasserfluss aufrechterhalten, um Staub zu reduzieren und die Scheibe zu kühlen.

- Schrägschnitt:

Verwenden Sie einen elektrischen Cutter mit verstellbarer Führung für präzise Schnitte in bestimmten Winkeln.

Vergewissern Sie sich, dass die Platte fest auf dem Schneidetisch steht, bevor Sie fortfahren.

- Gebogener Schnitt:

Wasserschleifer: Verwenden Sie einen Wasserschleifer mit einer für Kurvenschnitte geeigneten Diamantscheibe.

- Markieren Sie die Umrisse des Schnittes auf der Platte.
- Folgen Sie der Kontur langsam mit der Schleifmaschine und passen Sie den Wasserdurchfluss nach Bedarf an, um die Klinge kühl zu halten und Staub zu reduzieren.

Verfahren zum Bohren

- Vorbereitung:

Markieren Sie genau die Stelle, an der die Bohrung durchgeführt werden soll.

Befestigen Sie die Platte auf einer stabilen und ebenen Fläche.

- Bohren mit hammerloser Bohrmaschine

Diamantbohrer: Verwenden Sie spezielle Diamantbohrer für Feinsteinzeugfliesen.

- Stellen Sie den Bohrhämmer auf eine niedrige Drehzahl ein, um das hammerlose Bohren zu starten.

- Tragen Sie kontinuierlich Wasser auf, um den Bohrer zu kühlen und den Staub zu minimieren.

- Bohren Sie langsam und ohne Hammer, üben Sie dabei gleichmäßigen Druck aus und achten Sie darauf, dass der Bohrer senkrecht zur Oberfläche der Platte steht.

- Bei Bohrungen für Abzweigboxen (Schalter, Steckboxen, etc...) beginnen Sie mit einer hammerlosen Bohrung in jedem Winkel mit einem 6-mm-Bohrer und schneiden dann mit einem Elektroschneider.

Hammerloser Diamant-Kernbohrbecher: für Löcher mit größerem Durchmesser.

- Markieren Sie den Umriss des Lochs und beginnen Sie mit dem Bohren vom Rand aus zur Mitte hin.
- Halten Sie einen konstanten Wasserfluss aufrecht, um das Werkzeug zu kühlen.

• Nachbearbeitung des Schnittes und der Perforation:

Verwenden Sie eine Schleifmaschine oder einen Diamantstein, um Schnitt- oder Bohrkanten zu glätten.

Überprüfen Sie die Genauigkeit der Schnitte und Perforationen und nehmen Sie bei Bedarf Anpassungen vor.

Tipps und Vorsichtsmaßnahmen

- Sicherheit: Tragen Sie immer eine persönliche Schutzausrüstung, um Verletzungen durch Porzellansplitter oder Staub zu vermeiden.
- Werkzeugwartung: Halten Sie die Werkzeuge in gutem Zustand und wechseln Sie Klingen und Bits aus, wenn sie abgenutzt sind.
- Vorversuche: Durchführung von Testschnitten und -bohrungen an Schrottteilen, um Werkzeuge und Techniken vor der Arbeit an den Hauptplatten anzupassen.
- Flüssigkeitszufuhr: Verwenden Sie ausreichend Wasser, um die Werkzeuge zu kühlen und den Staub zu reduzieren, insbesondere bei der Verwendung von Elektrowerkzeugen und Bohrmaschinen.

Diese Techniken und Werkzeuge ermöglichen ein präzises Schneiden und Bohren von großformatigen Feinsteinzeugfliesen, was ein professionelles Ergebnis garantiert und das Risiko einer Beschädigung des Materials minimiert.

2.3.2 Verlegung als Fassadenverkleidung

2.3.2.1 Innenverkleidung

Die Verlegung von großformatigen Porzellanplatten als Innenverkleidung erfordert eine sorgfältige Vorbereitung und geeignete Techniken, um ein dauerhaftes und ästhetisch

ansprechendes Ergebnis zu gewährleisten. Im Folgenden werden die einzelnen Schritte für diese Verlegung beschrieben.

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Feinsteinzeugplatten.
- Speziell für Feinsteinzeugfliesen geeigneter Klebstoff mit hoher Haftkraft.
- Großformatiger Fliesenschneider.
- Laser-Wasserwaage.
- Abstandshalter und Nivellierkeile.
- Zahnpachtel (vorzugsweise 10 mm).
- Vibrationsmaschine für Keramik, die Verwendung eines Gummihammers wird nicht empfohlen.
- Bohrer mit Schläger zum Mischen von Klebstoff.
- Nivellierpaste (falls erforderlich).
- Fugenmörtel für Porzellanfliesen.
- Schwamm, Eimer mit Wasser und Reinigungstücher.
- Persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille, Maske).
- Schleifpapier oder elektrische Schleifmaschine (zum Glätten der Kanten).
- Abdeckband.

Vorbereitung der Oberfläche

- Inspektion und Reinigung:

Die Oberfläche muss völlig sauber sein. Entfernen Sie Staub, Fett und andere Verunreinigungen.

Verwenden Sie einen Besen, Staubsauger und feuchte Tücher, um eine gründliche Reinigung zu gewährleisten.

- Nivellierung:

Prüfen Sie die Ebenheit: Verwenden Sie die Laserwasserwaage, um die Ebenheit der Oberfläche zu prüfen. Markieren Sie alle unebenen Bereiche.

Ausbessern von Unebenheiten: Tragen Sie die Ausgleichspaste auf die markierten Stellen auf. Gemäß den Anweisungen des Herstellers trocknen lassen und erhabene Stellen bei Bedarf abschleifen.

- Grundierung:

Anwendung: Eine geeignete Grundierung mit einer Rolle oder einem Pinsel auftragen, um die Haftung des Klebstoffs zu verbessern. Die empfohlene Zeit trocknen lassen.

Einbau der Platten

- Entwurfsplanung:

Messen und Anzeichnen: Verwenden Sie die Laserwasserwaage, um Führungslinien an der Wand zu markieren, die die Symmetrie und das gewünschte Design gewährleisten.

Berechnung der Ausschnitte: Berücksichtigen Sie die notwendigen Ausschnitte für Ecken, Steckdosen und andere Unterbrechungen. Planen Sie, um Abfall zu minimieren.

- Schneiden von Platten:

Genauere Messung: Messen Sie vor dem Schneiden zweimal nach. Markieren Sie die Schnittlinien mit einem Bleistift.

Schneiden: Verwenden Sie einen großformatigen Fliesenschneider, um präzise Schnitte zu machen. Schleifen Sie die Schnittkanten, um scharfe Kanten zu vermeiden.

- Anwendung des Klebstoffs:

Mischen: Den Klebstoff nach den Anweisungen des Herstellers mit der Bohrmaschine und dem Schneebesens zubereiten.

Anwendung: Tragen Sie den Kleber mit einer Zahnpachtel auf die Wand und auf die Rückseite der Diele auf (Doppelseitige Verklebung). Auf eine vollständige und gleichmäßige Abdeckung achten.

- Platzierung der Platten:

Positionierung: Legen Sie die Platte auf den Kleber und drücken Sie sie von der Mitte zu den Rändern hin fest.

Nivellierung: Verwenden Sie die Rüttelmaschine, um die Platte auszurichten und Lufteinschlüsse zu beseitigen. Setzen Sie Abstandshalter und Nivellierkeile ein, um die korrekte Ausrichtung und das Niveau zu erhalten.

Kontinuierliche Ausrichtung: Kontinuierliche Überprüfung mit der Laserwasserwaage und ggf. Nachjustierung mit den selbstnivellierenden Systemen.

Fertigstellung

- Trocknung des Klebstoffs:

Trocknungszeit: Lassen Sie den Klebstoff während der vom Hersteller empfohlenen Zeit trocknen, in der Regel zwischen 24 und 48 Stunden.

- Fugen:

Vorbereitung: Mischen Sie den Fugenmörtel nach den Anweisungen des Herstellers.

Füllen der Fugen: Tragen Sie den Fugenmörtel mit einem Gummispachtel auf und achten Sie darauf, die Fugen vollständig zu füllen.

Erstreinigung: Verwenden Sie einen feuchten

Schwamm, um überschüssigen Fugenmörtel abzuwischen, bevor er aushärtet.

- Endreinigung:

Anfängliche Trocknung: Lassen Sie den Fugenmörtel abbinden, aber nicht vollständig aushärten.

Feinreinigung: Reinigen Sie die Oberfläche mit einem sauberen Schwamm und Wasser, wobei Sie das Wasser häufig wechseln. Polieren Sie die Oberfläche mit einem trockenen Tuch und entfernen Sie eventuelle Fugenrückstände.

- Tipps und bewährte Verfahren

Schutzausrüstung: Tragen Sie beim Schneiden und Hantieren mit den Platten immer Handschuhe, eine Schutzbrille und eine Maske, um Verletzungen zu vermeiden.

Assistent: Ziehen Sie einen Assistenten für den Umgang mit großformatigen Platten in Betracht, da diese schwer und schwierig allein zu handhaben sind.

Umgebungsbedingungen: Arbeiten Sie in einer temperatur- und feuchtigkeitskontrollierten Umgebung, um eine ordnungsgemäße Haftung von Klebstoff und Mörtel zu gewährleisten.

Achtung: Verwenden Sie Abdeckband, um angrenzende Bereiche zu schützen und saubere Linien an den Rändern zu gewährleisten.

Zusammenfassung

Wenn Sie diese detaillierten Schritte befolgen, können Sie eine professionelle und dauerhafte Verlegung von großformatigen Feinsteinzeugfliesen als Innenverkleidung erreichen. Achten Sie darauf, dass Sie jeden Schritt mit Präzision und Sorgfalt ausführen, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

2.3.2.2 Äußere Verkleidung

Die Verlegung von großformatigen Porzellanplatten als Außenverkleidung wird aufgrund der ästhetischen und funktionalen Vorteile dieses Materials immer beliebter. Hier finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie man es richtig macht:

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Porzellanfliesen.
- Hochwertiger zementhaltiger Klebstoff.
- Laser oder Wasserwaage.
- Gezahnter Spatel.
- Fliesenschneider (idealerweise elektrisch).
- Nivellierbügel und Abstandshalter.
- Vibrierende Maschine für Keramik, die Verwendung von Gummihämmern wird nicht empfohlen.

- Arbeitshandschuhe.
- Schwamm und Eimer mit Wasser.
- Abdichtungsmaterial (optional).

Vorbereitung der Oberfläche

- Sauberkeit:

Schritt 1: Entfernen Sie Schmutz, Staub, Fett und andere Verunreinigungen von der Oberfläche mit einem Besen, Staubsauger und, falls erforderlich, mit speziellen Baureinigungsmitteln.

Schritt 2: Waschen Sie die Oberfläche mit Wasser ab, wenn Reinigungsmittelrückstände vorhanden sind, und lassen Sie sie vollständig trocknen.

- Nivellierung:

Schritt 1: Überprüfen Sie die Ebenheit der Oberfläche mit einer langen Wasserwaage. Die Oberflächen sollten vollkommen glatt sein.

Schritt 2: Füllen Sie Lücken oder Vertiefungen mit einem geeigneten Ausgleichsmörtel. Wenn die Oberfläche sehr uneben ist, sollten Sie eine Schicht selbstnivellierenden Mörtels auftragen.

Planung und Messung

- Messung:

Schritt 1: Messen Sie die gesamte zu verkleidende Fläche, um die benötigte Materialmenge zu berechnen.

Schritt 2: Bestimmen Sie den Startpunkt und markieren Sie mit einem Laser oder einer Wasserwaage eine horizontale Grundlinie. Diese Linie muss perfekt waagrecht sein.

- Kennzeichnung:

Schritt 1: Markieren Sie zusätzliche vertikale und horizontale Linien entsprechend der Größe der Dielen, um die Ausrichtung während der Verlegung zu erleichtern.

Schritt 2: Falls erforderlich, erstellen Sie einen vorläufigen Entwurf auf dem Boden, indem Sie die Dielen nach dem Muster verlegen um die Schnitte anzupassen und Fehler beim Einbau zu vermeiden.

Anwendung des Klebstoffs

- Vorbereitung des Klebstoffs:

Schritt 1: Mischen Sie den zementhaltigen Kleber nach den Anweisungen des Herstellers und stellen Sie eine homogene Konsistenz sicher.

Schritt 2: Lassen Sie die Mischung für die angegebene Zeit stehen (in der Regel etwa 5 Minuten) und rühren Sie dann erneut um.

- Anwendung:

Schritt 1: Verwenden Sie eine Zahnpachtel (für Großformate wird eine 10-12 mm Zahnpachtel empfohlen), um eine gleichmäßige Kleberschicht auf der Wand zu verteilen.

Schritt 2: Tragen Sie eine dünne Schicht Klebstoff auf die Rückseite der Platte auf, um einen vollständigen Kontakt zu gewährleisten (Doppelklebverfahren).

Verlegung der Platten

- Einbau:

Schritt 1: Legen Sie das erste Blatt an den Führungslinien entlang. Drücken Sie es von der Mitte zu den Rändern hin fest an, um Luftblasen zu vermeiden.

Schritt 2: Verwenden Sie die Rüttelmaschine auf der Platte und stellen Sie die korrekte Haftung und Nivellierung sicher.

- Abstandshalter:

Schritt 1: Setzen Sie die Nivellierdistanzstücke und die Distanzstücke zwischen den Dielen ein, um einen gleichmäßigen Abstand zu gewährleisten.

Schritt 2: Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob der Boden gleichmäßig nivelliert ist, und passen Sie ihn gegebenenfalls mit dem Selbstnivellierungssystem an.

Anpassungen und Kürzungen

- Kürzungen:

Schritt 1: Messen und markieren Sie die Platten, die Sie für Kanten, Ecken oder andere besondere Bereiche zuschneiden müssen.

Schritt 2: Verwenden Sie einen elektrischen Fliesenschneider, um präzise Schnitte zu machen. Wasserbetriebene Schneidegeräte werden empfohlen, um Staub zu vermeiden und saubere Schnitte zu erzielen.

- Endgültige Anpassung:

Schritt 1: Legen Sie die zugeschnittenen Bretter an die entsprechenden Stellen und achten Sie darauf, dass sie perfekt passen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Ebenheit und Ausrichtung aller Bretter, bevor der Kleber vollständig trocknet.

Beendet

- Sauberkeit:

Schritt 1: Wischen Sie vor dem Trocknen überschüssigen Klebstoff mit einem feuchten Schwamm von den Plattenoberflächen ab.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Fugen und vergewissern Sie sich, dass sie sauber und bereit für die Versiegelung sind.

- Abdichtung von Fugen:

Schritt 1: Sobald der Klebstoff gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet ist (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

- Zusätzliche Hinweise:

Wetterbedingungen: Vermeiden Sie die Verlegung bei extremen Wetterbedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperaturen und bei Regen), um eine ordnungsgemäße Aushärtung des Klebers zu gewährleisten.

Sicherheit: Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Gesichtsmaske, um Unfälle und die Exposition gegenüber Staub und Chemikalien zu vermeiden.

Pflegung

- Regelmäßige Reinigung:

Schritt 1: Reinigen Sie die Platten regelmäßig mit Wasser und neutraler Seife, um ihr Aussehen zu erhalten.

Schritt 2: Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, die die Oberfläche der Porzellanfliesen beschädigen könnten.

Kontrolle der Dichtungen

Schritt 1: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Wenn Sie diese detaillierten Schritte befolgen, können Sie großformatige Feinsteinzeugfliesen effektiv und sicher verlegen und so ein professionelles und langlebiges Ergebnis für Ihre Außenverkleidung sicherstellen.

2.3.3.1 Bodenbelag innen

Die Verlegung von großformatigen Porzellanplatten als Bodenbelag im Innenbereich erfordert eine sorgfältige Vorbereitung und viel Liebe zum Detail, um ein dauerhaftes und ästhetisch ansprechendes Ergebnis zu gewährleisten. Im Folgenden finden Sie eine vollständige Schritt-für-Schritt-Anleitung für diesen Prozess.

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Feinsteinzeugfliesen

- Hochwertiger zementhaltiger Klebstoff für Feinsteinzeugfliesen
- Laser oder Wasserwaage
- Gezahnter Spatel (vorzugsweise 10-12 mm)
- Elektrischer Fliesenschneider (idealerweise mit Wasser)
- Nivellierklammern und Abstandshalter
- Vibrierende Maschine für Keramik, die Verwendung von Gummihämmern wird nicht empfohlen.
- Klebemischer
- Eimer und Wasser
- Arbeitshandschuhe
- Knieschoner
- Kelle und Glättkelle
- Kreissäge mit Diamantblatt (für komplexe Schnitte).
- Abdichtungsmaterial (optional)

Vorbereitung der Oberfläche

- Sauberkeit:

Schritt 1: Entfernen Sie Schutt, Staub, Fett und andere Verunreinigungen mit einem Industriestaubsauger und gegebenenfalls mit speziellen Baureinigungsmitteln vom Boden.

Schritt 2: Waschen Sie den Boden mit Wasser, um Reinigungsmittelrückstände zu entfernen, und lassen Sie ihn vollständig trocknen.

- Nivellierung:

Schritt 1: Verwenden Sie eine lange Wasserwaage, um die Ebenheit des Bodens zu prüfen. Die Oberfläche sollte vollkommen eben sein.

Schritt 2: Falls es Unregelmäßigkeiten gibt, gleichen Sie diese mit einem selbstnivellierenden Mörtel aus. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum Auftragen und Aushärtenlassen des Mörtels.

Planung und Messung

- Messung:

Schritt 1: Messen Sie die Gesamtfläche, die gepflastert werden soll, um die benötigte Menge an Material zu berechnen.

Schritt 2: Bestimmen Sie den Startpunkt und markieren Sie mit einem Laser oder einer Wasserwaage eine horizontale Grundlinie. Stellen Sie sicher, dass diese Linie perfekt waagrecht ist.

- Kennzeichnung:

Schritt 1: Markieren Sie zusätzliche Linien (Raster) auf dem Boden, die der Größe der Dielen entsprechen, um

die Ausrichtung während der Verlegung zu erleichtern.

Schritt 2: Vorentwurf des Bodens, Verlegung der Dielen im gewünschten Muster, um den Zuschnitt anzupassen und Fehler bei der Verlegung zu vermeiden.

Vorbereitung des Klebstoffs

- Mischen des Klebstoffs:

Schritt 1: Mischen Sie den zementhaltigen Kleber nach den Anweisungen des Herstellers an und achten Sie darauf, dass Sie eine homogene, klumpenfreie Konsistenz erhalten.

Schritt 2: Lassen Sie die Mischung für die angegebene Zeit stehen (in der Regel etwa 5 Minuten) und rühren Sie dann erneut um.

Anwendung des Klebstoffs

- Verlängerung des Klebstoffs:

Schritt 1: Tragen Sie den Kleber mit einer Zahnspachtel (10-12 mm) auf den Boden auf und verteilen Sie ihn gleichmäßig.

Schritt 2: Tragen Sie auch auf der Rückseite der Platte eine dünne Schicht Klebstoff auf (Doppelklebverfahren), um die Haftung zu verbessern.

Verlegung der Platten

- Erstinstallation:

Schritt 1: Legen Sie das erste Blatt an den Führungslinien entlang. Drücken Sie es von der Mitte zu den Rändern hin fest an, um Luftblasen zu vermeiden.

Schritt 2: Verwenden Sie die Rüttelmaschine auf der Platte und stellen Sie die korrekte Haftung und Nivellierung sicher.

- Verwendung von Abstandshaltern:

Schritt 1: Legen Sie Ausgleichsdistanzstücke und Distanzstücke zwischen die Dielen, um einen gleichmäßigen Abstand zu gewährleisten.

Schritt 2: Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Nivellierung konstant ist, und passen Sie sie gegebenenfalls mit dem Selbstnivellierungssystem an.

Anpassungen und Kürzungen

- Kürzungen vornehmen:

Schritt 1: Messen und markieren Sie die Platten, die Sie für Kanten, Ecken oder andere besondere Bereiche zuschneiden müssen.

Schritt 2: Verwenden Sie einen elektrischen Fliesenschneider mit Wasser, um präzise, saubere Schnitte zu machen.

- Endgültige Anpassung:

Schritt 1: Legen Sie die zugeschnittenen Bretter an die entsprechenden Stellen und achten Sie darauf, dass sie perfekt passen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Ebenheit und Ausrichtung aller Bretter, bevor der Kleber vollständig trocknet.

Zu beenden

- Reinigung des Klebstoffs:

Schritt 1: Entfernen Sie vor dem Trocknen überschüssigen Klebstoff mit einem feuchten Schwamm von den Plattenoberflächen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Fugen und vergewissern Sie sich, dass sie sauber und bereit für die Versiegelung sind.

- Abdichtung von Fugen:

Schritt 1: Sobald der Klebstoff gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet ist (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

Zusätzliche Hinweise

- Klimatische Bedingungen: Vermeiden Sie die Verlegung unter extremen klimatischen Bedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperaturen), um eine ordnungsgemäße Aushärtung des Klebers zu gewährleisten.
- Sicherheit: Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Gesichtsmaske, um Unfälle und die Exposition gegenüber Staub und Chemikalien zu vermeiden.
- Verkehrsbedingungen: Warten Sie die vom Klebstoffhersteller angegebene Zeit ab, bevor Sie den neuen Belag begehen.

Pflegung

- Regelmäßige Reinigung:

Schritt 1: Reinigen Sie die Platten regelmäßig mit Wasser und neutraler Seife, um ihr Aussehen zu erhalten.

Schritt 2: Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, die die Oberfläche der Porzellanfliesen beschädigen könnten.

- Überprüfung der abdichtung:

Schritt 1: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut

auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Zusammenfassende Bemerkungen

- **Lagerung der Materialien:** Lagern Sie die Feinsteinzeugplatten und den Kleber bis zur Verwendung an einem trockenen Ort.
- **Raumplanung:** Planen Sie die Reihenfolge der Verlegung so, dass der Zugang zu den Bereichen möglich ist, ohne auf die neu verlegten Dielen zu treten.
- **Präzisionswerkzeuge:** Verwenden Sie Präzisionswerkzeuge, z. B. Trennschleifer mit Diamantscheiben, um saubere und präzise Schnitte zu gewährleisten.

Wenn Sie diese detaillierten Schritte befolgen, werden Sie in der Lage sein, großformatige Feinsteinzeugfliesen effektiv und sicher zu verlegen, um ein professionelles und langlebiges Ergebnis für Ihren Bodenbelag im Innenbereich zu gewährleisten.

2.3.3.2 Außenbelag

Die Verlegung von großformatigen Porzellanplatten als Bodenbelag im Außenbereich ist ein Projekt, das Präzision, eine gute Vorbereitung und viel Liebe zum Detail erfordert, um ein dauerhaftes, ästhetisches Ergebnis zu erzielen. Im Folgenden finden Sie eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitung für die korrekte Ausführung dieser Aufgabe.

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Porzellanfliesen.
- Hochwertiger, flexibler Zementkleber für den Außenbereich.
- Laser oder Wasserwaage.
- Gezahnter Spatel (vorzugsweise 10-12 mm).
- Elektrischer Kachelschneider mit Wasser.
- Nivellierbügel und Abstandshalter.
- Vibrierende Maschine für Keramik, die Verwendung von Gummihämmern wird nicht empfohlen.
- Klebstoffmischer.
- Eimer und Wasser.
- Arbeitshandschuhe.
- Knieschoner.
- Kelle und Spachtel.
- Kreissäge mit Diamantblatt (für komplexe Schnitte).
- Wasserabdichtender Fugendichtstoff.
- Abdichtungsbahn (falls erforderlich).
- Nivelliermörtel (falls erforderlich).

- Maßband und Bleistift.
- Nivelliersystem für Fliesen. Abstandshalter und Nivellierkeile.

Vorbereitung der Oberfläche

- Sauberkeit:

Schritt 1: Reinigen Sie die Oberfläche, indem Sie Schmutz, Staub, Fett und andere Verunreinigungen mit einem Industriestaubsauger und gegebenenfalls speziellen Reinigungsmitteln entfernen.

Schritt 2: Waschen Sie die Stelle mit Wasser ab, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen, und lassen Sie sie vollständig trocknen.

- Bewertung und Nivellierung:

Schritt 1: Verwenden Sie eine lange Wasserwaage, um die Ebenheit der Oberfläche zu prüfen. Die Oberfläche muss vollkommen eben sein, um spätere Probleme zu vermeiden.

Schritt 2: Falls es Unregelmäßigkeiten gibt, gleichen Sie diese mit einem selbstnivellierenden Mörtel aus. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum Auftragen und Aushärtenlassen des Mörtels.

- Wasserdichtigkeit:

Schritt 1: Wenn die Fläche Feuchtigkeit ausgesetzt ist, muss vor der Verlegung der Dielen eine Abdichtungsbahn auf die Oberfläche aufgebracht werden.

Schritt 2: Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um eine ordnungsgemäße Anwendung und Trocknungszeit sicherzustellen.

Planung und Messung

- Messung:

Schritt 1: Messen Sie die Gesamtfläche, die gepflastert werden soll, um die benötigte Menge an Material zu berechnen.

Schritt 2: Bestimmen Sie den Startpunkt und markieren Sie mit einem Laser oder einer Wasserwaage eine horizontale Grundlinie. Stellen Sie sicher, dass diese Linie perfekt waagrecht ist.

- Kennzeichnung:

Schritt 1: Markieren Sie zusätzliche Linien (Raster) auf der Oberfläche entsprechend der Größe der Dielen, um die Ausrichtung während der Verlegung zu erleichtern.

Schritt 2: Vorentwurf des Bodens, Verlegung der Dielen im gewünschten Muster, um den Zuschnitt anzupassen und Fehler bei der Verlegung zu vermeiden.

Vorbereitung des Klebstoffs

- Mischen des Klebstoffs:

Schritt 1: Mischen Sie den flexiblen zementären Kleber für den Außenbereich nach den Anweisungen des Herstellers an und stellen Sie eine homogene, klumpenfreie Konsistenz sicher.

Schritt 2: Lassen Sie die Mischung für die angegebene Zeit stehen (in der Regel etwa 5 Minuten) und rühren Sie dann erneut um.

Anwendung des Klebstoffs

- Verlängerung des Klebstoffs:

Schritt 1: Tragen Sie den Kleber mit einer Zahnspachtel (10-12 mm) auf die Oberfläche auf und verteilen Sie ihn gleichmäßig.

Schritt 2: Tragen Sie eine dünne Schicht Klebstoff auf die Rückseite der Platte auf (Doppelklebeverfahren), um die Haftung zu verbessern.

Verlegung der Platten

- Erstinstallation:

Schritt 1: Legen Sie das erste Blatt an den Führungslinien entlang. Drücken Sie es von der Mitte zu den Rändern hin fest an, um Luftblasen zu vermeiden.

Schritt 2: Verwenden Sie eine Rüttelmaschine auf der Platte und sorgen Sie für eine korrekte Haftung und Nivellierung.

- Verwendung von Abstandshaltern:

Schritt 1: Legen Sie Ausgleichsdistanzstücke und Distanzstücke zwischen die Dielen, um einen gleichmäßigen Abstand zu gewährleisten.

Schritt 2: Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Nivellierung konstant ist, und passen Sie sie gegebenenfalls mit dem Selbstnivellierungssystem an.

Anpassungen und Kürzungen

- Endgültige Anpassung:

Schritt 1: Legen Sie die zugeschnittenen Bretter an die entsprechenden Stellen und achten Sie darauf, dass sie perfekt passen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Ebenheit und Ausrichtung aller Bretter, bevor der Kleber vollständig trocknet.

- Nivellierungssystem für Fliesen:

Schritt 1: Verwenden Sie ein Nivelliersystem für Fliesen, das spezielle Unterlegplatten und Abstandshalter enthält, damit alle Dielen eben und in gleichmäßigen Abständen verlegt werden können.

Schritt 2: Verlegen Sie das System gemäß den

Anweisungen des Herstellers und passen Sie die Keile an, um Höhenunterschiede zwischen den Dielen auszugleichen.

Zu beenden

- Reinigung des Klebstoffs:

Schritt 1: Entfernen Sie vor dem Trocknen überschüssigen Klebstoff mit einem feuchten Schwamm von den Plattenoberflächen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Fugen und vergewissern Sie sich, dass sie sauber und bereit für die Versiegelung sind.

- Abdichtung von Fugen:

Schritt 1: Sobald der Klebstoff gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet ist (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

Zusätzliche Hinweise

- Klimatische Bedingungen: Vermeiden Sie die Verlegung unter extremen klimatischen Bedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperaturen), um eine ordnungsgemäße Aushärtung des Klebers zu gewährleisten.
- Sicherheit: Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Gesichtsmaske, um Unfälle und die Exposition gegenüber Staub und Chemikalien zu vermeiden.
- Verkehrsbedingungen: Warten Sie die vom Klebstoffhersteller angegebene Zeit ab, bevor Sie den neuen Belag begehen.

Pflegung

- Regelmäßige Reinigung

Schritt 1: Reinigen Sie die Platten regelmäßig mit Wasser und neutraler Seife, um ihr Aussehen zu erhalten.

Schritt 2: Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, die die Oberfläche der Porzellanfliesen beschädigen könnten.

- Überprüfung der Siegel:

Schritt 1: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Zusammenfassende Bemerkungen

- Lagerung der Materialien: Lagern Sie die Feinsteinzeugplatten und den Kleber bis zur Verwendung

an einem trockenen Ort.

- **Raumplanung:** Planen Sie die Reihenfolge der Verlegung so, dass der Zugang zu den Bereichen möglich ist, ohne auf die neu verlegten Dielen zu treten.
- **Präzisionswerkzeuge:** Verwenden Sie Präzisionswerkzeuge, z. B. Trennschleifer mit Diamantscheiben, um saubere und präzise Schnitte zu gewährleisten.

Fehlersuche bei allgemeinen Problemen

- Nivellierung:

Ursache: Oberfläche nicht richtig geebnet.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Untergrund perfekt eben ist, bevor Sie mit der Verlegung beginnen, und verwenden Sie ein Fliesennivelliersystem.

- Schnell trocknender Klebstoff:

Ursache: Arbeiten in großen Gebieten ohne richtigen Plan.

Lösung: Arbeiten Sie in kleinen Abschnitten und mischen Sie den Klebstoff in überschaubaren Mengen an, damit er vor dem Auftragen nicht eintrocknet.

- Blasenbildung des Klebstoffs:

Ursache: unzureichender Druck bei der Montage der Platten.

Lösung: Drücken Sie jedes Eisen fest an und verwenden Sie einen Gummihammer, um Luftblasen zu entfernen.

Wenn Sie diese detaillierten Schritte befolgen, können Sie großformatige Feinsteinzeugfliesen effektiv und sicher verlegen und so ein professionelles und langlebiges Ergebnis für Ihren Bodenbelag im Freien gewährleisten.

2.3.3.3 Treppe

Eine komplette Anleitung für die Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug Porzellanfliesen als Treppenbelag

Die Verkleidung von Treppen mit großformatigen Feinsteinzeugfliesen ist eine hervorragende Möglichkeit, Haltbarkeit und moderne Ästhetik zu verbinden. Dieses Verfahren erfordert eine sorgfältige Vorbereitung und viel Liebe zum Detail, um ein dauerhaftes und sicheres Ergebnis zu erzielen. Im Folgenden finden Sie eine ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Porzellanfliesen.
- Hochwertiger flexibler zementhaltiger Klebstoff.
- Laser oder Wasserwaage.

- Gezahnter Spatel (vorzugsweise 10-12 mm).
- Elektrischer Kachelschneider mit Wasser.
- Nivellierbügel und Abstandshalter.
- Rüttelmaschine für Keramik, die Verwendung eines Gummihammers wird nicht empfohlen....
- Klebstoffmischer.
- Eimer und Wasser.
- Arbeitshandschuhe.
- Knieschoner.
- Kelle und Spachtel.
- Kreissäge mit Diamantblatt (für komplexe Schnitte).
- Wasserabdichtender Fugendichtstoff.
- Abdichtungsbahn (falls erforderlich).
- Nivelliermörtel (falls erforderlich).
- Maßband und Bleistift.
- Nivelliersystem für Fliesen.
- Stufenprofil (Anti-Rutsch).

Vorbereitung der Oberfläche

- Sauberkeit:

Schritt 1: Reinigen Sie die Treppe, indem Sie Schmutz, Staub, Fett und andere Verunreinigungen mit einem Industriestaubsauger und gegebenenfalls speziellen Reinigungsmitteln entfernen.

Schritt 2: Waschen Sie die Treppe mit Wasser, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen, und lassen Sie sie vollständig trocknen.

- Bewertung und Nivellierung:

Schritt 1: Verwenden Sie eine lange Wasserwaage, um die Ebenheit jeder Stufe zu überprüfen. Die Oberfläche sollte völlig eben sein.

Schritt 2: Falls Unebenheiten vorhanden sind, gleichen Sie diese mit einem für Treppen geeigneten Ausgleichsmörtel aus. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum Auftragen und Aushärten des Mörtels.

- Wasserdichtigkeit:

Schritt 1: Wenn die Treppe in einem Bereich liegt, der Feuchtigkeit ausgesetzt ist, muss die Oberfläche vor der Verlegung der Dielen mit einer Abdichtungsbahn versehen werden.

Schritt 2: Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um eine ordnungsgemäße Anwendung und Trocknungszeit sicherzustellen.

Planung und Messung

- Messung:

Schritt 1: Messen Sie jede Stufe (Tritt- und Setzstufe), um die benötigte Materialmenge zu berechnen und die genauen Zuschnitte zu bestimmen.

Schritt 2: Bestimmen Sie den Startpunkt und markieren Sie eine Grundlinie mit einem Laser oder einer Wasserwaage, um die korrekte Ausrichtung sicherzustellen.

- Kennzeichnung:

Schritt 1: Markieren Sie die Schnittlinien auf den Porzellanplatten, die den Abmessungen der einzelnen Schritte entsprechen.

Schritt 2: Vorentwurf des Bodens, Verlegung der Dielen im gewünschten Muster, um den Zuschnitt anzupassen und Fehler bei der Verlegung zu vermeiden.

Vorbereitung des Klebstoffs

- Mischen von Klebstoffen:

Schritt 1: Mischen Sie den flexiblen Zementkleber nach den Anweisungen des Herstellers an, um eine homogene, klumpenfreie Konsistenz zu gewährleisten.

Schritt 2: Lassen Sie die Mischung für die angegebene Zeit stehen (in der Regel etwa 5 Minuten) und rühren Sie dann erneut um.

Anwendung des Klebstoffs

- Verlängerung des Klebstoffs:

Schritt 1: Den Kleber mit einer Zahnpachtel (10-12 mm) auf die Oberfläche der Stufe auftragen und gleichmäßig verteilen.

Schritt 2: Tragen Sie eine dünne Schicht Klebstoff auf die Rückseite der Platte auf (Doppelklebverfahren), um die Haftung zu verbessern.

Verlegung der Platten

- Erstinstallation:

Schritt 1: Legen Sie die Platte entsprechend den Führungslinien auf die Trittfläche der Stufe. Drücken Sie von der Mitte zu den Rändern hin fest, um Luftblasen zu vermeiden.

Schritt 2: Verwenden Sie die Nivelliermaschine auf der Platte und stellen Sie die korrekte Haftung und Nivellierung sicher.

- Einbau von Steigleitungen:

Schritt 1: Legen Sie die Platte auf die Setzstufe und gehen Sie dabei genauso vor wie bei den Trittstufen.

Schritt 2: Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungen zwischen Tritt- und Setzstufe perfekt ausgerichtet und eben sind.

- Verwendung von Abstandshaltern:

Schritt 1: Legen Sie Ausgleichsdistanzstücke und Distanzstücke zwischen die Dielen, um einen gleichmäßigen Abstand zu gewährleisten.

Schritt 2: Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Nivellierung konstant ist, und passen Sie sie gegebenenfalls an.

Anpassungen und Kürzungen

- Kürzungen vornehmen:

Schritt 1: Messen und markieren Sie die Platten, die Sie für Kanten, Ecken oder andere besondere Bereiche zuschneiden müssen.

Schritt 2: Verwenden Sie einen elektrischen Fliesenschneider mit Wasser, um präzise, saubere Schnitte zu machen.

- Endgültige Anpassung:

Schritt 1: Legen Sie die zugeschnittenen Platten an die entsprechenden Stellen und achten Sie darauf, dass sie perfekt passen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Ebenheit und Ausrichtung aller Platten, bevor der Kleber vollständig trocknet.

Nivellierungssystem für Fliesen

Schritt 1: Verwenden Sie ein Nivelliersystem für Fliesen, das spezielle Unterlegplatten und Abstandshalter enthält, damit alle Dielen eben und in gleichmäßigen Abständen verlegt werden können.

Schritt 2: Verlegen Sie das System gemäß den Anweisungen des Herstellers und passen Sie die Keile an, um Höhenunterschiede zwischen den Dielen auszugleichen.

Einbau von Stufenprofilen

Schritt 1: Bringen Sie zur Erhöhung der Sicherheit Antirutsch-Profile an den Rändern der Fußabdrücke an. Diese Profile können aus Aluminium, PVC oder anderen geeigneten Materialien hergestellt werden.

Schritt 2: Befestigen Sie die Profile mit geeignetem Kleber und prüfen Sie, ob sie eben und gut ausgerichtet sind.

Zu beenden

- Reinigung des Klebstoffs:

Schritt 1: Entfernen Sie vor dem Trocknen überschüssigen Klebstoff mit einem feuchten Schwamm von den Plattenoberflächen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Fugen und vergewissern Sie sich, dass sie sauber und bereit für die Versiegelung sind.

- Abdichtung von Fugen:

Schritt 1: Sobald der Klebstoff gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet ist (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

- Abdichtung von Fugen::

Schritt 1: Sobald der Klebstoff gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet ist (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

Zusätzliche Hinweise

- Klimatische Bedingungen:** Vermeiden Sie die Verlegung unter extremen klimatischen Bedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperaturen), um eine ordnungsgemäße Aushärtung des Klebers zu gewährleisten.
- Sicherheit:** Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Gesichtsmaske, um Unfälle und die Exposition gegenüber Staub und Chemikalien zu vermeiden.
- Verkehrsbedingungen:** Warten Sie die vom Klebstoffhersteller angegebene Zeit ab, bevor Sie die neue Beschichtung begehen.

Pflegung

- Regelmäßige Reinigung:

Schritt 1: Reinigen Sie die Platten regelmäßig mit Wasser und neutraler Seife, um ihr Aussehen zu erhalten.

Schritt 2: Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, die die Oberfläche der Feinsteinzeugfliesen beschädigen könnten.

- Überprüfung der Siegel:

Schritt 1: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Zusammenfassende Bemerkungen

- Lagerung der Materialien: Lagern Sie die

Feinsteinzeugplatten und den Kleber bis zur Verwendung an einem trockenen Ort.

- Raumplanung:** Planen Sie die Reihenfolge der Verlegung so, dass der Zugang zu den Bereichen möglich ist, ohne auf die neu verlegten Dielen zu treten.
- Präzisionswerkzeuge:** Verwenden Sie Präzisionswerkzeuge, z. B. Trennschleifer mit Diamantscheiben, um saubere und präzise Schnitte zu gewährleisten.

Fehlersuche bei allgemeinen Problemen

- Nivellierung:

Ursache: Oberfläche nicht richtig geebnet.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Untergrund perfekt eben ist, bevor Sie mit der Verlegung beginnen, und verwenden Sie ein Fliesennivelliersystem.

- Schnell trocknender Klebstoff:

Ursache: Arbeiten in großen Gebieten ohne richtigen Plan.

Lösung: Arbeiten Sie in kleinen Abschnitten und mischen Sie den Klebstoff in überschaubaren Mengen an, damit er vor dem Auftragen nicht eintrocknet.

- Blasenbildung des Klebstoffs:

Ursache: unzureichender Druck bei der Montage der Platten.

Lösung: Drücken Sie jede Platte fest an und verwenden Sie einen Gummihammer, um Luftblasen zu entfernen.

Wenn Sie diese detaillierten Schritte befolgen, können Sie großformatige Feinsteinzeugfliesen effektiv und sicher verlegen und so ein professionelles und dauerhaftes Ergebnis für Ihre Treppe erzielen.

2.3.4 Vorbereitung von Kanten und Ecken

Vollständige Anleitung für die Vorbereitung von Kanten und Ecken mit großformatigen Feinsteinzeugplatten

Die Vorbereitung von Kanten und Ecken bei großformatigen Feinsteinzeugfliesen ist eine Aufgabe, die Präzision und Sorgfalt erfordert, um ein professionelles Ergebnis zu gewährleisten. Hier finden Sie eine vollständige Anleitung für die effektive Ausführung dieser Aufgabe:

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Porzellanfliesen.
- Elektrischer Kachelschneider mit Wasser.
- Diamantblatt für präzise Schnitte.
- Elektrische oder manuelle Schleifmaschine mit verschiedenen Körnungen von Schleifpapier (80, 120, 220).
- Hochwertiger flexibler zementhaltiger Klebstoff.
- Laser oder Wasserwaage.

- Gezahnter Spatel (vorzugsweise 10-12 mm).
- Klebstoffmischer.
- Eimer und Wasser.
- Arbeitshandschuhe.
- Knieschoner.
- Kelle und Glättkelle
- Kreissäge mit Diamantblatt (für komplexe Schnitte).
- Maßband und Bleistift.
- Nivelliersystem für Fliesen.
- Eckprofile (Aluminium, PVC oder anderes geeignetes Material).
- Wasserabdichtender Fugendichtstoff
- Epoxy oder Spachtelmasse für Feinsteinzeugfliesen (optional für sichtbare Ecken).
- Polierschleifscheiben (optional).

Vorbereitung und Schneiden von Platten

- Messen und Markieren:
Schritt 1: Messen Sie die Fläche, auf der die Dielen verlegt werden sollen, genau aus, einschließlich der Länge und des Winkels der Ecken und Kanten.
Schritt 2: Markieren Sie die Schnittlinien auf den Porzellanplatten mit Hilfe eines Maßbandes und eines Markierungsstiftes.
- Schneiden von Platten:
Schritt 1: Verwenden Sie einen wasserbetriebenen elektrischen Fliesenschneider mit Diamantblatt, um präzise Schnitte zu machen. Der Wasserschneider hilft, Staub zu reduzieren und saubere Schnitte zu machen.
Schritt 2: Für komplexe Schnitte und präzise Winkel verwenden Sie eine Kreissäge mit einem Diamantblatt.

Vorbereitung der Kanten

- Schleifen der Kanten:
Schritt 1: Nach dem Zuschneiden der Platten glätten Sie die Kanten mit einem Elektro- oder Handschleifer. Beginnen Sie mit Schleifpapier der Körnung 80, um alle Unregelmäßigkeiten zu entfernen.
Schritt 2: Wechseln Sie zu Schleifpapier der Körnung 120 und dann zu Schleifpapier der Körnung 220, um die Kanten zu glätten und zu polieren, bis sie sich glatt anfühlen.
- Kantenbearbeitung
Schritt 1: Wenn Sie ein professionelles Endergebnis wünschen, verwenden Sie Polierscheiben für eine

polierte und glänzende Kante.

Schritt 2: Bei sichtbaren Ecken können Sie für eine ästhetischere und widerstandsfähigere Oberfläche Epoxid- oder Porzellanfliesenspachtel auf die Kanten auftragen.

Vorbereitung der Ecken

- Gehrungsschnitte:
Schritt 1: Um eine perfekte Ecke zu erhalten, machen Sie Gehrungsschnitte an den Kanten der Platten, die an der Ecke aufeinandertreffen. Dazu werden die Platten in einem Winkel von 45 Grad geschnitten.
Schritt 2: Verwenden Sie einen Fliesenschneider, der Gehrungsschnitte ausführen kann, oder eine Kreissäge mit einem auf 45 Grad eingestellten Diamantblatt.
- Verbinden von Platten:
Schritt 1: Tragen Sie flexiblen Zementkleber auf die zu verklebenden Flächen auf. Verwenden Sie eine Zahnpachtel, um eine gleichmäßige Verteilung zu gewährleisten.
Schritt 2: Fügen Sie die auf Gehrung geschnittenen Platten vorsichtig zusammen und achten Sie darauf, dass die Kanten genau übereinander liegen.
- Einbau von Eckprofilen:
Schritt 1: Legen Sie Eckprofile auf die Fugen, um die Kanten zu schützen und einen sauberen Abschluss zu schaffen. Die Profile können aus Aluminium, PVC oder anderen geeigneten Materialien hergestellt werden.
Schritt 2: Befestigen Sie die Profile mit einem geeigneten Kleber und prüfen Sie, ob sie gut ausgerichtet und eben sind.

Einbau von Platten

- Anwendung des Klebstoffs:
Schritt 1: Mischen Sie den flexiblen Zementkleber nach den Anweisungen des Herstellers.
Schritt 2: Tragen Sie den Kleber mit einer Zahnpachtel (vorzugsweise 10-12 mm) auf die Oberfläche auf und sorgen Sie für eine gleichmäßige Verteilung.
- Verlegung der Platten:
Schritt 1: Legen Sie die Platten auf die vorbereitete Fläche und drücken Sie sie von der Mitte zu den Rändern hin fest an, um Luftblasen zu vermeiden.
Schritt 2: Verwenden Sie die Rüttelmaschine auf den Platten und stellen Sie die korrekte Haftung und Nivellierung sicher.
- Verwendung von Abstandshaltern und Nivellierern:
Schritt 1: Setzen Sie die Nivellierdistanzstücke und die Distanzstücke zwischen den Platten ein, um einen

gleichmäßigen Abstand zu gewährleisten.

Schritt 2: Prüfen Sie mit einem Laser oder einer Wasserwaage, ob die Nivellierung konstant ist, und passen Sie sie gegebenenfalls an.

Zu beenden

- Reinigung des Klebstoffs:

Schritt 1: Wischen Sie überschüssigen Klebstoff vor dem Trocknen mit einem feuchten Schwamm von den Plattenoberflächen ab.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Fugen und vergewissern Sie sich, dass sie sauber und bereit für die Versiegelung sind.

- Abdichtung von Fugen:

Schritt 1: Sobald der Klebstoff gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet ist (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

Zusätzliche Hinweise

- Klimatische Bedingungen:** Vermeiden Sie die Verlegung unter extremen klimatischen Bedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperaturen), um eine ordnungsgemäße Aushärtung des Klebers zu gewährleisten.
- Sicherheit:** Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Gesichtsmaske, um Unfälle und die Exposition gegenüber Staub und Chemikalien zu vermeiden.
- Verkehrsbedingungen:** Warten Sie die vom Klebstoffhersteller angegebene Zeit ab, bevor Sie die neuen Oberflächen begehen.

Pflegung

- Regelmäßige Reinigung:

Schritt 1: Reinigen Sie die Platten regelmäßig mit Wasser und neutraler Seife, um ihr Aussehen zu erhalten.

Schritt 2: Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, die die Oberfläche der Porzellanfliesen beschädigen könnten.

- Überprüfung der Siegel:

Schritt 1: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Zusammenfassende Bemerkungen

- Lagerung der Materialien:** Lagern Sie die Feinsteinzeugplatten und den Kleber bis zur Verwendung

an einem trockenen Ort.

- Raumplanung:** Planen Sie die Reihenfolge der Verlegung so, dass der Zugang zu den Bereichen möglich ist, ohne auf die neu verlegten Dielen zu treten.
- Präzisionswerkzeuge:** Verwenden Sie Präzisionswerkzeuge, z. B. Trennschleifer mit Diamantscheiben, um saubere und präzise Schnitte zu gewährleisten.

Fehlersuche bei allgemeinen Problemen

- Nivellierung:

Ursache: Oberfläche nicht richtig geebnet.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Untergrund perfekt eben ist, bevor Sie mit der Verlegung beginnen, und verwenden Sie ein Fliesennivelliersystem.

- Schnell trocknender Klebstoff:

Ursache: Arbeiten in großen Gebieten ohne richtigen Plan.

Lösung: Arbeiten Sie in kleinen Abschnitten und mischen Sie den Klebstoff in überschaubaren Mengen an, damit er vor dem Auftragen nicht eintrocknet.

- Blasenbildung des Klebstoffs:

Ursache: unzureichender Druck bei der Montage der Platten.

Lösung: Achten Sie darauf, jede Platte fest anzudrücken und verwenden Sie die Keramikvibrationsmaschine, um Luftblasen zu entfernen.

Mit diesen detaillierten Schritten können Sie Kanten und Ecken mit großformatigen Feinsteinzeugfliesen von effektiv und sicher, um ein professionelles und dauerhaftes Ergebnis für Ihre Beschichtungsprojekte zu gewährleisten

2.3.5 Einbau von Arbeitsplatten

Vollständige Anleitung für die Vorbereitung von großformatigen Feinsteinzeug-Arbeitsplatten

Die Verwendung von großformatigen Porzellanplatten für Arbeitsplatten bietet eine dauerhafte, widerstandsfähige und ästhetisch ansprechende Lösung für Küchen und Bäder. Dieses Material ist resistent gegen Flecken, Kratzer und hohe Temperaturen, was es zu einer hervorragenden Wahl für Arbeitsplatten macht.

Im Folgenden finden Sie eine schrittweise Anleitung für die Vorbereitung und Verlegung von Arbeitsplatten aus großformatigem Feinsteinzeug.

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Porzellanfliesen.
- Hochwertiger Epoxid- oder Zementkleber.
- Elektrischer Kachelschneider mit Wasser.
- Diamantblatt für präzise Schnitte.

- Elektrische oder manuelle Schleifmaschine mit verschiedenen Körnungen von Schleifpapier (80, 120, 220).
- Klebstoffmischer.
- Laser oder Wasserwaage.
- Gezahnter Spatel (vorzugsweise 10-12 mm).
- Kelle und Spachtel.
- Kreissäge mit Diamantblatt (für komplexe Schnitte).
- Maßband und Bleistift.
- Nivelliersystem für Fliesen.
- Kantenprofil für Arbeitsplatten (optional).
- Füllstoff für Porzellan oder Epoxid.
- Wasserabdichtender Fugendichtstoff.
- Holz- oder Metallträger und Struktur für die Arbeitsplatte.
- Schrauben und Dübel.
- Arbeitshandschuhe.
- Knieschoner.

Vorbereitung der Oberfläche

- Konstruktion der Basis:

Schritt 1: Bauen Sie eine solide Basis für die Arbeitsplatte aus hochwertigem Sperrholz oder Metallstruktur. Der Untergrund muss vollkommen eben sein und das Gewicht der Feinsteinzeugfliesen tragen können. Dies ist besonders wichtig für 6 mm dicke Platten.

Schritt 2: Befestigen Sie den Sockel mit geeigneten Schrauben und Dübeln an den Küchenmöbeln oder am Konstruktionsrahmen.
- Bewertung und Nivellierung:

Schritt 1: Vergewissern Sie sich mit einem Laser oder einer Wasserwaage, dass der Sockel völlig eben ist.

Schritt 2: Wenn es Unregelmäßigkeiten gibt, passen Sie die Basis mit Unterlegscheiben an oder nehmen Sie die erforderlichen Korrekturen vor.

Messen und Schneiden von Platten

- Messung:

Schritt 1: Messen Sie die Arbeitsfläche genau aus, einschließlich der erforderlichen Ausschnitte für Spüle, Kochfeld oder Wasserhahn.

Schritt 2: Markieren Sie die Schnittlinien auf den Porzellanplatten mit Hilfe eines Maßbandes und eines Markierungsstiftes.

- Schneiden von Platten:

Schritt 1: Verwenden Sie einen wasserbetriebenen elektrischen Fliesenschneider mit Diamantblatt, um präzise Schnitte zu machen. Der Wasserschneider hilft, Staub zu reduzieren und saubere Schnitte zu machen.

Schritt 2: Für kompliziertere Ausschnitte, z. B. im Bereich der Spüle oder der Kochfelder, verwenden Sie eine Kreissäge mit einer Diamantscheibe.

Vorbemerkungen

Bei 12 mm dicken Platten sollte der maximale Überstand ohne Stützen 20 cm, bei 20 mm dicken Platten 30 cm betragen, vorausgesetzt, dieser Überstand ist kein Arbeitsbereich (Insel im Barbereich)..

Vorbereitung der Kanten

- Schleifen der Kanten:

Schritt 1: Nach dem Zuschneiden der Platten glätten Sie die Kanten mit einem Elektro- oder Handschleifer. Beginnen Sie mit Schleifpapier der Körnung 80, um alle Unregelmäßigkeiten zu entfernen.

Schritt 2: Wechseln Sie zu Schleifpapier der Körnung 120 und dann zu Schleifpapier der Körnung 220, um die Kanten zu glätten und zu polieren, bis sie sich glatt anfühlen.
- Gekantete Ausführung:

Schritt 1: Wenn Sie ein professionelles endergebnis wünschen, verwenden Sie Polierscheiben für eine polierte und glänzende Kante.

Schritt 2: Erwägen Sie das Auftragen von Porzellanfliesenspachtel oder Epoxidspachtel auf die Kanten, um eine ästhetischere und widerstandsfähigere Oberfläche zu erhalten.

Einbau von Platten

- Anwendung des Klebstoffs:

Schritt 1: Mischen Sie den Epoxid- oder Zementkleber nach den Anweisungen des Herstellers. Achten Sie darauf, dass der Klebstoff für hochfeste Oberflächen und die Einwirkung von Wasser geeignet ist.

Schritt 2: Tragen Sie den Kleber mit einer Zahnpachtel (vorzugsweise 10-12 mm) auf die Grundfläche auf und achten Sie auf eine gleichmäßige Verteilung.
- Verlegung der Platten:

Schritt 1: Legen Sie die Blätter auf die vorbereitete Unterlage und drücken Sie sie von der Mitte zu den Rändern hin fest an, um Luftblasen zu vermeiden.

Schritt 2: Verwenden Sie die Rüttelmaschine auf den Platten und stellen Sie die korrekte Haftung und Nivellierung sicher

- Verwendung von Abstandshaltern und Nivellierern:

Schritt 1: Legen Sie Ausgleichsdistanzstücke und Distanzstücke zwischen die Dielen, um einen gleichmäßigen Abstand zu gewährleisten.

Schritt 2: Prüfen Sie mit einem Laser oder einer Wasserwaage, ob die Ebene konstant ist, und passen Sie sie gegebenenfalls an.

Kanten- und Eckenbearbeitung

- Einbau von Randprofilen (optional) ::

Schritt 1: Bringen Sie Kantenprofile an den Rändern der Arbeitsplatte an, um die Kanten zu schützen und einen sauberen Abschluss zu erzielen. Die Profile können aus Aluminium, PVC oder anderen geeigneten Materialien hergestellt werden.

Schritt 2: Befestigen Sie die Profile mit einem geeigneten Kleber und prüfen Sie, ob sie gut ausgerichtet und eben sind.

- Spachteln und Polieren von Fugen:

Schritt 1: Füllen Sie die Fugen zwischen den Platten mit Fugenmörtel für Feinsteinzeug oder Epoxidharzmörtel. Verwenden Sie einen Spachtel, um ein gleichmäßiges Ergebnis zu erzielen.

Schritt 2: Wischen Sie überschüssige Spachtelmasse mit einem feuchten Schwamm ab, bevor sie trocknet.

Schritt 3: Abschließendes Polieren der Kanten und Fugen für ein glattes und professionelles Finish.

Der letzte Schliff

- Reinigung des Klebstoffs:

Schritt 1: Entfernen Sie vor dem Trocknen überschüssigen Klebstoff mit einem feuchten Schwamm von den Plattenoberflächen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Fugen und vergewissern Sie sich, dass sie sauber und bereit für die Versiegelung sind.

- Abdichtung von Fugen:

Schritt 1: Sobald der Klebstoff und die Spachtelmasse gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet sind (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

Zusätzliche Hinweise

- Klimatische Bedingungen: Vermeiden Sie die Verlegung unter extremen klimatischen Bedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperaturen), um eine ordnungsgemäße

Aushärtung des Klebers zu gewährleisten.

- Sicherheit: Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Gesichtsmaske, um Unfälle und die Exposition gegenüber Staub und Chemikalien zu vermeiden.
- Verwendungsbedingungen: Warten Sie die vom Klebstoffhersteller angegebene Zeit ab, bevor Sie die Arbeitsplatte verwenden, um eine vollständige Aushärtung zu gewährleisten.

Pflegung

- Regelmäßige Reinigung:

Schritt 1: Reinigen Sie die Arbeitsplatten regelmäßig mit neutraler Seife und Wasser, um ihr Aussehen zu erhalten.

Schritt 2: Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, die die Oberfläche der Feinsteinzeugfliesen beschädigen könnten.

- Überprüfung der Fugen:

Schritt 1: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Zusammenfassende Bemerkungen

- Lagerung der Materialien: Lagern Sie die Feinsteinzeugplatten und den Kleber bis zur Verwendung an einem trockenen Ort.
- Raumplanung: Planen Sie die Reihenfolge der Verlegung so, dass der Zugang zu den Bereichen möglich ist, ohne auf die neu verlegten Dielen zu treten.
- Präzisionswerkzeuge: Verwenden Sie Präzisionswerkzeuge, z. B. Trennschleifer mit Diamantscheiben, um saubere und präzise Schnitte zu gewährleisten.

Fehlersuche bei allgemeinen Problemen

- Nivellierung:

Ursache: Oberfläche nicht richtig geebnet.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Untergrund perfekt eben ist, bevor Sie mit der Verlegung beginnen, und verwenden Sie ein Fliesennivelliersystem.

- Schnell trocknender Klebstoff:

Ursache: Arbeiten in großen flächen ohne richtigen Plan.

Lösung: Arbeiten Sie in kleinen Abschnitten und mischen Sie den Klebstoff in überschaubaren Mengen an, damit er vor dem Auftragen nicht eintrocknet.

- Blasenbildung des Klebstoffs:

Ursache: unzureichender Druck bei der Montage der Platten.

Lösung: Drücken Sie jedes Eisen fest an und verwenden Sie einen Gummihammer, um Luftblasen zu entfernen.

Wenn Sie diese detaillierten Schritte befolgen, können Sie Arbeitsplatten mit großformatigen Porzellanplatten effektiv und sicher vorbereiten und so ein professionelles und dauerhaftes Ergebnis erzielen.

2.3.6 Türverkleidungen

Vollständige Anleitung zum Verlegen großformatiger Feinsteinzeugfliesen als Türverkleidung

Die Verkleidung von Türen mit großformatigen Porzellanplatten ist eine moderne und elegante Technik, die die Haltbarkeit und Ästhetik von Türen verbessert. Dieses Verfahren erfordert eine sorgfältige Planung, Präzision und Liebe zum Detail. Im Folgenden finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die effektive und sichere Ausführung dieser Aufgabe.

Benötigte Materialien und Werkzeuge

- Großformatige Porzellanfliesen.
- Hochwertiger Polyurethan- oder Epoxidkleber.
- Laser oder Wasserwaage.
- Gezahnter Spatel (vorzugsweise 3-6 mm).
- Elektrischer Kachelschneider mit Wasser.
- Diamantscheibe für präzise Schnitte
- Elektrische oder manuelle Schleifmaschine mit verschiedenen Körnungen von Schleifpapier (80, 120, 220).
- Klebstoffmischer.
- Maßband und Bleistift.
- Nivelliersystem für Fliesen (optional).
- Türkantenprofile (optional.)
- Porzellan- oder Epoxidspachtel (optional).
- Arbeitshandschuhe.
- Knieschoner.
- Gummi-spachtel.
- Klammern und Klebeband.
- Wasserabdichtender Fugendichtstoff.

Vorbereitung der Oberfläche

- Sauberkeit:

Schritt 1: Reinigen Sie die Tür, indem Sie Schmutz, Staub, Fett und andere Verunreinigungen mit einem geeigneten Reinigungsmittel entfernen.

Schritt 2: Waschen Sie die Türoberfläche mit Wasser ab, um Reinigungsmittelreste zu entfernen, und lassen Sie sie vollständig trocknen.

- Bewertung und Nivellierung:

Schritt 1: Verwenden Sie einen Laser oder eine Wasserwaage, um die Ebenheit der Türoberfläche zu prüfen. Wenn es Unregelmäßigkeiten gibt, verwenden Sie einen Schleifer, um die Oberfläche zu glätten.

Schritt 2: Vergewissern Sie sich, dass die Tür völlig glatt und frei von Mängeln ist, die die Haftung der Feinsteinzeugfliesen beeinträchtigen könnten

Messen und Schneiden von Platten

- Messung:

Schritt 1: Messen Sie die Oberfläche der Tür genau aus, einschließlich aller notwendigen Ausschnitte für Schlösser, Scharniere oder Gucklöcher.

Schritt 2: Markieren Sie die Schnittlinien auf den Porzellanplatten mit Hilfe eines Maßbandes und eines Markierungsstiftes.

- Schneiden von Platten:

Schritt 1: Verwenden Sie einen mit Wasser betriebenen elektrischen Fliesenschneider mit Diamantblatt, um präzise Schnitte zu machen. Der Wasserschneider hilft, Staub zu reduzieren und saubere Schnitte zu machen.

Schritt 2: Für kompliziertere Ausschnitte, z. B. im Bereich von Schlössern oder Scharnieren, verwenden Sie eine Kreissäge mit einer Diamantscheibe.

Vorbereitung der Kanten

- Schleifen der Kanten:

Schritt 1: Nach dem Zuschneiden der Platten glätten Sie die Kanten mit einem Elektro- oder Handschleifer. Beginnen Sie mit Schleifpapier der Körnung 80, um alle Unregelmäßigkeiten zu entfernen.

Schritt 2: Wechseln Sie zu Schleifpapier der Körnung 120 und dann zu Schleifpapier der Körnung 220, um die Kanten zu glätten und zu polieren, bis sie sich glatt anfühlen.

- Gekantete Ausführung:

Schritt 1: Wenn Sie ein professionelles Endergebnis wünschen, verwenden Sie Polierscheiben für eine polierte und glänzende Kante.

Schritt 2: Erwägen Sie das Auftragen von Porzellanfliesenspachtel oder Epoxidspachtel auf die Kanten, um eine ästhetischere und widerstandsfähigere Oberfläche zu erhalten.

Einbau von Platten

- Anwendung des Klebstoffs:

Schritt 1: Mischen Sie den Polyurethan- oder

Epoxidklebstoff nach den Anweisungen des Herstellers. Achten Sie darauf, dass der Klebstoff für vertikale Flächen geeignet ist und eine hohe Festigkeit aufweist.

Schritt 2: Tragen Sie den Kleber mit einer Zahnpachtel (vorzugsweise 3-6 mm) auf die Türoberfläche auf und achten Sie auf eine gleichmäßige Verteilung.

- Verlegung der Platten:

Schritt 1: Legen Sie die Platten auf die Oberfläche der Tür und drücken Sie sie von der Mitte zu den Rändern hin fest an, um Luftblasen zu vermeiden.

Schritt 2: Verwenden Sie Klammern oder Klebeband, um die Blätter zu fixieren, während der Kleber trocknet.

- Verwendung von Abstandshaltern und Nivellierlatten (fakultativ):

Schritt 1: Legen Sie Abstandshalter zwischen die Dielen, um einen gleichmäßigen Abstand zu gewährleisten, wenn Sie mehrere Dielen verwenden.

Schritt 2: Prüfen Sie mit einem Laser oder einer Wasserwaage, ob die Ebene konstant ist, und passen Sie sie gegebenenfalls an.

Kanten- und Eckenbearbeitung

- Einbau von Randprofilen (optional):

Schritt 1: Bringen Sie an den Kanten der Tür Kantenprofile an, um die Kanten zu schützen und einen sauberen Abschluss zu erzielen. Die Profile können aus Aluminium, PVC oder anderen geeigneten Materialien hergestellt werden.

Schritt 2: Befestigen Sie die Profile mit einem geeigneten Kleber und prüfen Sie, ob sie gut ausgerichtet und eben sind.

- Spachteln und Polieren von Fugen:

Schritt 1: Füllen Sie die Fugen zwischen den Platten mit Fugenmörtel für Feinsteinzeug oder Epoxidharzmörtel. Verwenden Sie einen Spachtel, um ein gleichmäßiges Ergebnis zu erzielen.

Schritt 2: Wischen Sie überschüssige Spachtelmasse mit einem feuchten Schwamm ab, bevor sie trocknet.

Schritt 3: Abschließendes Polieren der Kanten und Fugen für ein glattes und professionelles Finish.

Der letzte Schliff

- Reinigung des Klebstoffs::

Schritt 1: Entfernen Sie vor dem Trocknen überschüssigen Klebstoff mit einem feuchten Schwamm von den Plattenoberflächen.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Fugen und vergewissern Sie sich, dass sie sauber und bereit für die Versiegelung sind.

- Abdichtung von Fugen:

Schritt 1: Sobald der Klebstoff und die Spachtelmasse gemäß den Anweisungen des Herstellers ausgehärtet sind (in der Regel 24-48 Stunden), tragen Sie ein geeignetes Fugendichtmittel auf.

Schritt 2: Verwenden Sie einen Gummispachtel, um die Dichtmasse gleichmäßig in den Fugen zu verteilen. Wischen Sie den Überschuss mit einem feuchten Schwamm ab.

Zusätzliche Hinweise

- Klimatische Bedingungen: Vermeiden Sie die Verlegung unter extremen klimatischen Bedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperaturen), um eine ordnungsgemäße Aushärtung des Klebers zu gewährleisten.
- Sicherheit: Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, wie Handschuhe, Schutzbrille und Gesichtsmaske, um Unfälle und die Exposition gegenüber Staub und Chemikalien zu vermeiden.
- Verwendungsbedingungen: Warten Sie die vom Klebstoffhersteller angegebene Zeit ab, bevor Sie die Arbeitsplatte verwenden, um eine vollständige Aushärtung zu gewährleisten.

Pflegung

- Regelmäßige Reinigung:

Schritt 1: Reinigen Sie die Arbeitsplatten regelmäßig mit neutraler Seife und Wasser, um ihr Aussehen zu erhalten.

Schritt 2: Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, die die Oberfläche der Porzellanfliesen beschädigen könnten.

- Überprüfung der Siegel:

Schritt 1: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Zusammenfassende Bemerkungen

- Lagerung der Materialien: Lagern Sie die Feinsteinzeugplatten und den Kleber bis zur Verwendung an einem trockenen Ort.
- Raumplanung: Planen Sie die Reihenfolge der Verlegung so, dass der Zugang zu den Bereichen möglich ist, ohne auf die neu verlegten Dielen zu treten.
- Präzisionswerkzeuge: Verwenden Sie Präzisionswerkzeuge, z. B. Trennschleifer mit Diamantscheiben, um saubere und präzise Schnitte zu gewährleisten.

Fehlersuche bei allgemeinen Problemen

- Nivellierung:

Ursache: Oberfläche nicht richtig geebnet.

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass die Tür

perfekt eben ist, bevor Sie mit der Verlegung beginnen, und verwenden Sie gegebenenfalls ein Fliesennivelliersystem.

- Schnell trocknender Klebstoff:

Ursache: Arbeiten in großen Gebieten ohne richtigen Plan.

Lösung: Arbeiten Sie in kleinen Abschnitten und mischen Sie den Klebstoff in überschaubaren Mengen an, damit er vor dem Auftragen nicht eintrocknet.

- Blasenbildung des Klebstoffs:

Ursache: unzureichender Druck bei der Montage der Platten.

Lösung: Drücken Sie jede Platte fest an und verwenden Sie Klammern oder Klebeband, um die Platten zu fixieren, während der Kleber trocknet.

Wenn Sie diese detaillierten Schritte befolgen, können Sie Arbeitsplatten mit großformatigen Porzellanplatten effektiv und sicher vorbereiten und so ein professionelles und dauerhaftes Ergebnis erzielen.

2.3.7 Empfohlene Klebstoffe und Werkzeuge

Vollständige Anleitung zu empfohlenen Klebstoffen und Werkzeugen für großformatige Feinsteinzeugfliesen

Die Verlegung von großformatigen Feinsteinzeugfliesen erfordert die Verwendung spezieller Klebstoffe und geeigneter Werkzeuge, um ein dauerhaftes und ästhetisches Ergebnis zu gewährleisten. Im Folgenden finden Sie einen vollständigen Leitfaden für empfohlene Klebstoffe und Werkzeuge, der die Klebstoffe nach ihrer Verwendung für Wand- und Bodenbeläge im Innen- und Außenbereich klassifiziert..

Empfohlene Klebstoffe

- Flexibler zementgebundener

Klebstoff C2TE S1:

Beispiel: Mapei Keraflex Maxi S1

Eigenschaften: hohe Flexibilität, lange offene Zeit, ideal für unebene Oberflächen, hohe Haftfähigkeit.

- C2TE-Hochleistungszementkleber:

Beispiel: Ardex X77

Eigenschaften: lange offene Zeit, hohe Haftfähigkeit, Rutschfestigkeit, leicht zu verarbeiten.

Klebstoffe für Außenverkleidungen

- C2FTE S2 flexibler zementhaltiger Klebstoff:

Beispiel: Mapei Keraflex Maxi S2

Eigenschaften: hohe Flexibilität, schnell abbindend, witterungsbeständig, ideal für den Außenbereich.

- Zweikomponenten-Epoxidklebstoff:

Beispiel: Mapei Kerapoxy

Eigenschaften: chemische Beständigkeit, hohe Haftfähigkeit, geeignet für Bereiche, die Wasser und Chemikalien ausgesetzt sind.

Klebstoffe für Bodenbeläge im Innenbereich

- Flexibler zementgebundener Klebstoff C2TE S1: :

Beispiel: Mapei Ultraflex LFT

Eigenschaften: hohe Flexibilität, lange offene Zeit, geeignet für großformatige Bodenbeläge, druckfest.

- C2TE Hochleistungs-Zementkleber:

Beispiel: Laticrete 254 Platinum

Eigenschaften: hohe Haftung, hohe Haftfestigkeit, hohe Beständigkeit gegen rutschig, leicht zu bearbeiten, geeignet für Bereiche, in denen stark frequentierte Bereiche.

Klebstoffe für Bodenbeläge im Freien

- C2FTE S1 Flexibler zementhaltiger Kleber:

Beispiel: Ardex X78

Eigenschaften: hohe Flexibilität, schnell abbindend, witterungs- und feuchtigkeitsbeständig, ideal für den Außenbereich.

- Polyurethan-Klebstoff:

Beispiel: Bostik Flexbond

Eigenschaften: hohe Flexibilität, gute Haftung, beständig gegen Wasser und Temperaturschwankungen, ideal für Bereiche mit strukturellen Bewegungen.

Empfohlene Werkzeuge. Schneidewerkzeuge

- Wasserbetriebener elektrischer Fliesenschneider:

Beispiel: Rubi DC-250

Merkmale: präzises Schneiden, Staubreduzierung, geeignet für lange und gerade Schnitte.

- Kreissäge mit Diamantblatt:

Beispiel: Makita 4100KB

Eigenschaften: ideal für komplexe Schnitte und Feineinstellungen.

- Diamantscheibe:

Beispiel: Bosch Expert for Ceramic

Eigenschaften: lange Lebensdauer, sauberer und präziser Schnitt auf Porzellanfliesen.

Anwendungstools

- Gezahnter Spatel:
Zahnteilung: 10-12 mm für große Formate.
Beispiel: Rubi 65936
Merkmale: Gleichmäßige Verteilung des Klebstoffs.
- Mischgerät für Klebstoff:
Beispiel: Collomix XO 6
Eigenschaften: homogenes Gemisch, geeignet für hochviskose Klebstoffe.

Nivelliergeräte

- Laser-Wasserwaage:
Beispiel: Bosch GLL 3-80
Merkmale: hohe Präzision, klare horizontale und vertikale Linien.
- Fliesennivelliersystem:
Beispiel: Raimondi Tile Leveling System
Eigenschaften: hält die Fliesen waagrecht, einfach zu bedienen.

Nachbearbeitungswerkzeuge

- Elektrische oder manuelle Schleifmaschine:
Beispiel: Festool ROTEX RO 150 FEQ
Eigenschaften: verschiedene Körnungen von Schleifpapier, geeignet zum Glätten von Kanten und Ecken.
- Gummihammer:
Beispiel: Rubi 24975
Eigenschaften: weiche Striche, vermeidet Beschädigung von Porzellanfliesen.
- Gummispachtel:
Beispiel: QEP Grout Float
Merkmale: gleichmäßiger Auftrag von Dicht- und Füllstoffen.

Mess- und Anreißwerkzeuge

- Bandmaß und Anreißstift:
Beispiel: Stanley FatMax
Merkmale: präzise Messung, sichtbare Markierungen.
- Winkel und Lineal:
Beispiel: Irwin Combination Square
Präzisionswinkel und Ausrichtung.

Zusätzliches Zubehör

- Arbeitshandschuhe:
Beispiel: Mechanix Wear
Schutz und Griffigkeit.
- Knieschoner:
Beispiel: Troxell USA Super Soft Knee Pads
Eigenschaften: Komfort und Schutz bei längerer Arbeit.
- Eimer und Schwamm:
Beispiel: OX Pro Heavy Duty Bucket
Reinigung und Mischen von Materialien.

Zusammenfassende Bemerkungen

- Lagerung der Materialien: Lagern Sie Klebstoffe und Feinsteinzeugplatten bis zur Verwendung an einem trockenen, temperaturgeregelten Ort.
- Verlegebedingungen: Vermeiden Sie Arbeiten unter extremen Witterungsbedingungen und stellen Sie sicher, dass der Untergrund ordnungsgemäß vorbereitet ist.
- Sicherheit: Tragen Sie stets eine persönliche Schutzausrüstung, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

Fehlersuche bei allgemeinen Problemen

- Adhärenzprobleme:
Ursache: verschmutzte oder schlecht vorbereitete Oberfläche.
Lösung: Reinigen Sie die Oberfläche vor dem Auftragen des Klebstoffs und bereiten Sie sie entsprechend vor.
- Nivellierung der Platten:
Ursache: Falsche Verwendung des Nivelliersystems.
Lösung: Stellen Sie sicher, dass Sie ein geeignetes Nivelliersystem verwenden und dieses während der Installation ständig überprüfen.
- Schnelle Aushärtung des Klebstoffs:
Ursache: Vermischung von Klebstoff in großen Mengen.
Lösung: Mischen Sie den Klebstoff in kleinen, überschaubaren Mengen und arbeiten Sie in kleinen Abschnitten.

Wenn Sie diese ausführliche Anleitung befolgen, können Sie großformatige Feinsteinzeugfliesen effektiv und sicher verlegen und ein professionelles und dauerhaftes Ergebnis erzielen.

2.4 Reinigung und Pflege

Großformatige Porzellanplatten sind aufgrund ihrer Langlebigkeit, Stärke und Ästhetik eine ausgezeichnete Wahl für Wand- und Bodenbeläge. Um diese Eigenschaften auf Dauer zu erhalten, ist jedoch eine ordnungsgemäße Reinigung und Pflege entscheidend. Im Folgenden finden Sie eine vollständige Anleitung zur Reinigung und Pflege von großformatigen Porzellanplatten.

Tägliche und regelmäßige Reinigung. Benötigte Materialien

- Warmes Wasser.
- Neutrale Seife oder ph-neutraler Reiniger.
- Weiche Tücher oder Mikrofasermopps.
- Bürste mit weichen Borsten (optional).
- Eimer.

Vorgehensweise

- Kehren oder Staubsaugen:

Schritt 1: Kehren oder saugen Sie den Bereich, um Staub und Oberflächenschmutz zu entfernen. Verwenden Sie einen Besen mit weichen Borsten oder einen Staubsauger mit einem für harte Oberflächen geeigneten Aufsatz.

- Zubereitung der Reinigungslösung:

Schritt 2: Füllen Sie einen Eimer mit lauwarmem Wasser und fügen Sie ein wenig Neutralseife oder ph-neutralen Reiniger hinzu. Vermeiden Sie stark säurehaltige oder alkalische Reiniger, die das Porzellan beschädigen könnten.

- Sauberkeit:

Schritt 3: Tauchen Sie ein weiches Tuch oder einen Mikrofasermopp in die Reinigungslösung und wringen Sie es gut aus.

Schritt 4: Wischen oder wischen Sie die Porzellanoberfläche ab und achten Sie dabei darauf, dass Sie alle Bereiche abdecken. Für hartnäckige Flecken verwenden Sie eine Bürste mit weichen Borsten.

Schritt 5: Spülen Sie das Tuch oder den Mopp mit klarem Wasser aus und wiederholen Sie den Vorgang, um alle Seifenreste zu entfernen

- Trocknen:

Schritt 6: Trocknen Sie die Oberfläche mit einem weichen, trockenen Tuch ab, damit sich keine Wasserflecken bilden.

Tiefenreinigung. Benötigte Materialien

- Spezieller Reiniger für Porzellanfliesen oder mildes alkalisches Reinigungsmittel.

- Bürste mit weichen Borsten oder Nylonbesen.
- Weiche Tücher oder Mikrofasermopps.
- Eimer.

Vorgehensweise

- Vorbereitung der Fläche:

Schritt 1: Entfernen Sie alle Möbel oder Gegenstände von der zu reinigenden Fläche, um einen leichten Zugang zu ermöglichen

- Kehren oder Staubsaugen:

Schritt 2: Kehren oder saugen Sie den Bereich, um Staub und Oberflächenschmutz zu entfernen.

- Zubereitung der Reinigungslösung:

Schritt 3: Füllen Sie einen Eimer mit lauwarmem Wasser und geben Sie Porzellanreiniger oder einen milden alkalischen Reiniger nach den Anweisungen des Herstellers hinzu.

- Anwendung des Reinigers:

Schritt 4: Tragen Sie die Reinigungslösung mit einem Tuch oder Wischmopp auf die Porzellanoberfläche auf und achten Sie darauf, alle Bereiche zu bedecken.

Schritt 5: Lassen Sie den Reiniger die vom Hersteller empfohlene Zeit einwirken (in der Regel ein paar Minuten).

- Schrubben:

Schritt 6: Verwenden Sie eine Bürste mit weichen Borsten oder einen Nylonbesen, um die Oberfläche zu schrubben und hartnäckige Flecken und angesammelten Schmutz zu entfernen.

- Ausspülen:

Schritt 7: Spülen Sie die Oberfläche mit sauberem Wasser ab, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen. Verwenden Sie für diesen Schritt ein sauberes Tuch oder einen Mopp.

- Trocknen:

Schritt 8: Trocknen Sie die Oberfläche mit einem weichen, trockenen Tuch ab, um die Bildung von Wasserflecken zu vermeiden.

Entfernung bestimmter Flecken. Erforderliche Materialien

- Natriumbikarbonat.
- Sauerstoffhaltiges Wasser.
- Weißer Essig.
- Isopropylalkohol.
- Weiche Tücher.
- Bürste mit weichen Borsten.

Vorgehensweise

• Fett- oder Ölflecken:

Schritt 1: Tragen Sie eine kleine Menge Isopropylalkohol auf den Fleck auf.

Schritt 2: Reiben Sie vorsichtig mit einem weichen Tuch, bis der Fleck verschwunden ist.

Schritt 3: Reinigen Sie die Stelle mit Wasser und neutraler Seife, spülen Sie sie dann ab und trocknen Sie sie.

• Kaffee-, Tee- oder Weinflecken:

Schritt 1: Mischen Sie Backpulver mit Wasserstoffperoxid zu einer Paste.

Schritt 2: Die Paste auf den Fleck auftragen und 10-15 Minuten einwirken lassen.

Schritt 3: Mit einer weichen Bürste schrubben und dann mit Wasser und Neutralseife reinigen.

• Schimmel- oder Pilzflecken:

Schritt 1: Mischen Sie eine Lösung aus gleichen Teilen weißem Essig und Wasser.

Schritt 2: Die Lösung auf den Fleck auftragen und 10 Minuten einwirken lassen.

Schritt 3: Mit einer Bürste mit weichen Borsten schrubben, mit klarem Wasser abspülen und trocknen.

Vorherige Pflege

• Abdichtung von Fugen. Erforderliche :

Materialien: Fugendichtstoff.

Pinzel oder Dichtstoffapplikator.

Weiche Tücher.

Vorgehensweise

Schritt 1: Stellen Sie sicher, dass die Fugen sauber und trocken sind.

Schritt 2: Tragen Sie das Fugendichtmittel mit einem Pinzel oder Applikator gemäß den Anweisungen des Herstellers auf.

Schritt 3: Wischen Sie überschüssige Dichtungsmasse mit einem weichen Tuch ab, bevor sie trocknet.

Schritt 4: Lassen Sie die Versiegelung für die empfohlene Zeit trocknen, bevor Sie die Oberfläche benutzen.

Schutz der Oberfläche

• Verwendung von Teppichen und Matten:

Legen Sie Teppiche oder Matten an den Eingängen aus, um die Menge an Schmutz und Schleifpartikeln zu

verringern, die Porzellanfliesen zerkratzen können.

• Möbelschoner

Verwenden Sie Filzunterlagen unter den Möbelbeinen, um Kratzer auf der Oberfläche der Feinsteinzeugfliesen zu vermeiden.

• Sofortige Reinigung von verschütteten Flüssigkeiten::

Wischen Sie verschüttete Flüssigkeiten oder Lebensmittel sofort auf, um hartnäckige Flecken zu vermeiden.

Zusätzliche Empfehlungen

• Vermeiden Sie scheuernde Reinigungsmittel:

Verwenden Sie keine Scheuermittel, Stahlwatt pads oder flusssäurehaltige Produkte, da diese die Oberfläche der Porzellanfliesen beschädigen können..

• Regelmäßige Wartung::

Reinigen Sie regelmäßig, mindestens einmal im Monat, um das Aussehen und die Haltbarkeit der Feinsteinzeugfliesen zu erhalten.

• Überprüfung der Fugen:

Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Fugenabdichtung und tragen Sie sie bei Bedarf erneut auf, um die Wasserdichtigkeit und Ästhetik zu erhalten.

Fehlersuche bei allgemeinen Problemen

• Hartnäckige Flecken:

Ursache: Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel oder Versäumnis, Verschüttetes sofort zu beseitigen.

Lösung: Verwenden Sie spezielle Reiniger für Porzellanfliesen und wischen Sie verschüttete Flüssigkeiten sofort auf. Für hartnäckige Flecken verwenden Sie eine Mischung aus Backpulver und Wasserstoffperoxid.

• Auftreten von Kratzern:

Ursache: Schleifen von Möbeln oder Schleifpartikeln.

Lösung: Verwenden Sie Filz pads für Möbel und Teppiche in stark frequentierten Bereichen

• Anhäufung von Schmutz in den Fugen:

Ursache: unzureichende Reinigung oder fehlende Versiegelung.

Lösung: Reinigen Sie die Fugen regelmäßig mit einer weichen Bürste und tragen Sie ein Fugendichtmittel auf.

Wenn Sie diesen vollständigen Leitfaden befolgen, können Sie Ihre großformatigen Feinsteinzeugfliesen in perfektem Zustand halten und ihre Haltbarkeit und Schönheit über lange Zeit gewährleisten.

3 Garantie und Zertifizierungen

GARANTIE Diese Garantie deckt alle Herstellungsfehler unter normalen Gebrauchsbedingungen und bei korrekter Installation und Montage gemäß den Empfehlungen von APE CERAMICA S.L.U. während des im Abschnitt "Geltungsdauer" angegebenen Zeitraums. APE CERAMICA S.L.U. garantiert, dass ihre Produkte, die unter diese Garantie fallen, von erstklassiger Qualität sind und verfügen über mehrere Zertifikate, darunter ISO 9001.

Zum Zeitpunkt der Lieferung ist eine gründliche Prüfung des Zustands der Waren erforderlich. Alle während des Transports festgestellten Anomalien, Schäden oder Brüche müssen auf dem Lieferschein vermerkt werden.

GARANTIE

Diese Garantie gilt für alle Produkte von APE CERAMICA S.L.U. Wenn APE CERAMICA S.L.U. einen Anspruch auf Herstellungsfehler hat, die unter diese Garantie fallen, führt APE CERAMICA S.L.U. die notwendigen Tests durch, um die Konformität des Produkts festzustellen. Sollte sich herausstellen, dass das Produkt nicht den geltenden Normen entspricht, wird APE CERAMICA S.L.U. das defekte Produkt durch ein gleichwertiges ersetzen, wobei sich APE CERAMICA

S.L.U. das Recht vorbehält, nach eigenem Ermessen eine Rückerstattung in bar vorzunehmen, die auf den Nettowert des Produkts zum Zeitpunkt des Kaufs begrenzt ist. Falls das zu ersetzende Produkt nicht mehr hergestellt wird, wird ein zu diesem Zeitpunkt verfügbares Produkt mit ähnlichen Eigenschaften in Bezug auf Aussehen und Qualität

ausgewählt. Es kann nicht garantiert werden, dass neue Teile in Farbe, Glanz und Beschaffenheit genau mit den vorhandenen Teilen übereinstimmen. GARANTIEDECKUNGSZEIT Dieser Garantieschein gilt für 3 Jahre ab dem auf der Rechnung oder dem Lieferschein angegebenen Lieferdatum des Produkts und gilt nur für den Erstnutzer. Ersatz eines Produkts oder Rückgabe eines Produkts in Geld im Falle einer Reklamation ändert oder erweitert die ursprünglichen Bedingungen nicht, es sei denn, die zwingenden Gesetze in jedem Gebiet sehen etwas anderes vor.

GARANTIEBEDINGUNGEN APE CERAMICA S.L.U. ist

verpflichtet, die unter diese Garantie fallenden Produkte zu reparieren oder zu ersetzen, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Das Produkt wurde von einem offiziellen Händler erworben.
- Es wurde seit dem Verlassen des Werks nicht verändert oder modifiziert.
- dass alle Installations-, Gebrauchs- und Wartungsempfehlungen von APE CERAMICA S.L.U. befolgt wurden.
- Die Produkte wurden nicht verwendet oder auf unbestimmte Zeit in einer Ausstellung gezeigt.
- dass derjenige, der die Garantie in Anspruch nimmt, einen gültigen Kaufnachweis vorlegt.
- dass der Kaufpreis des Produkts vollständig beglichen wurde. AUSSCHLÜSSE Diese Garantie deckt Mängel ab, die sich auf die eigentliche Qualität des Produkts aufgrund von Herstellungsfehlern beziehen, und gilt nicht für die folgenden Situationen:
- Schäden und Brüche, die durch unsachgemäße Handhabung oder Lagerung durch den Kunden oder den Spediteur verursacht werden.
- Schäden, die sich aus einer unangemessenen, falschen oder den Empfehlungen von APE CERAMICA S.L.U. widersprechenden Verwendung ergeben.
- Schäden, die durch ungünstige oder ungeeignete Umweltbedingungen wie extreme Temperaturen oder Kontakt mit aggressiven Chemikalien verursacht werden.
- Schäden, die durch die Installation des Produkts an nicht empfohlenen oder ungeeigneten Orten gemäß den Anweisungen von APE CERAMICA S.L.U. verursacht werden.
- Schäden, die auf eine unsachgemäße Wartung des Produkts zurückzuführen sind.
- Jegliche Veränderung des Originalprodukts, einschließlich Reparaturen und/oder Eingriffe, die nicht von APE CERAMICA S.L.U. genehmigt wurden.
- Schwankungen in Farbton, Glanz, Farbe und Textur, die in der Natur des Produkts liegen.
- Defekte, die auf eine falsche Installation oder Montage des Produkts zurückzuführen sind.
- Schäden, die durch höhere Gewalt verursacht werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Überschwemmungen, Erdbeben, Brände und andere Naturkatastrophen.

Beschwerdeverfahren

Um diese Garantie in Anspruch nehmen zu können, muss der Käufer APE CERAMICA S.L.U. innerhalb der Garantiezeit schriftlich über das Vorhandensein des Mangels informieren.

Ausnahmen

Da sich die Garantie von ape ceramica s.l.u. auf die eigentliche Qualität der Produkte bezieht, deckt sie nicht ab:

- Die Kosten für die Installation und das Material für die Neuinstallation;
- Jegliche rechtlichen Interessen auf den Wert, der für die Produkte bezahlt wurde
- Direkte oder indirekte Schäden, die vor oder während der Reklamation oder der Reparatur an der gewerblichen, industriellen, beruflichen oder privaten Tätigkeit des Käufers, des Nutzers des Produkts oder Dritter entstehen können;
- Die Material- und Arbeitskosten, die mit dem Wiedereinbau des von der Garantie abgedeckten Produkts nach dem Austausch durch APE CERAMICA S.L.U. verbunden sind, sowie die zusätzlichen Reparaturen oder Änderungen wie Klempnerarbeiten, Elektroinstallationen, Beschichtungen, Galvanisierungen und Änderungen, die für den Austausch des von der Garantie abgedeckten Produkts erforderlich sind (diese Reparaturen und Änderungen gehen zu Lasten des Kunden);
- Alle sonstigen Kosten, die nicht in dieser Bescheinigung enthalten ist

APE CERAMICA S.L.U. arbeitet kontinuierlich an der Entwicklung und Verbesserung seiner Produkte, daher wird während der Gültigkeitsdauer behält sich APE CERAMICA S.L.U. das Recht vor, die technischen und gestalterischen Spezifikationen seiner Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

APE CERAMICA S.L.U. behält sich das Recht vor, den Standort zu einem vorher vereinbarten Termin zu besuchen, um das Produkt zu untersuchen und die Garantiebedingungen zu überprüfen.

APE CERAMICA S.L.U. IST NICHT HAFTBAR FÜR BESONDERE, ZUFÄLLIGE, INDIREKTE ODER FOLGESCHÄDEN;
EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF: DEN VERLUST VON

GEWINN-, EINKOMMEN- ODER INFORMATIONSVERLUSTE

(ENTWEDER DIREKT ODER INDIREKT) ODER KOMMERZIELLE VERLUSTE AUFGRUND VON VERSTÖßEN GEGEN

JEDLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE FÜR IHR PRODUKT, AUCH WENN APE CERAMICA S.L.U. ZUVOR AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. Einige

lokale gerichtsbaren lassen den ausschuss oder die beschränkung von besonderen, indirekten, zufälligen oder folgeschäden nicht zu, so dass diese beschränkung oder dieser ausschuss für sie möglicherweise nicht gilt.

SO FERN NICHT DURCH GELTENDES RECHT UNTERSAGT, WIRD JEDE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IN BEZUG AUF DIESES PRODUKT

AUSDRÜCKLICH AUSGESCHLOSSEN. Einige

Örtliche Gesetze lassen keine Beschränkungen der Dauer einer stillschweigenden Garantie zu, so dass diese Beschränkung in Ihrem Land möglicherweise nicht gilt.

Beschwerdeverfahren

Wenn Sie diese Garantie in Anspruch nehmen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Vergewissern Sie sich, dass Sie alle in den Handbüchern für die Installation, den Gebrauch und die Wartung von APE CERAMICA S.L.U. festgelegten Schritte und Anforderungen befolgt haben.
- Melden Sie den Schaden oder den Defekt innerhalb von 30 Tagen nach dessen Auftreten schriftlich bei Ihrem Vertragshändler/Verkäufer oder direkt bei APE CERAMICA S.L.U.

Eine Klage zur Durchsetzung der Bestimmungen der zusätzlichen kommerziellen Garantie ist ausgeschlossen und verjährt sechs Monate nach Ablauf der Garantiezeit.

Dieses Dokument ist für alle Kunden weltweit bestimmt. Es ist daher möglich, dass in bestimmten Gebieten gesetzliche Vorschriften bestehen, die Ihnen mehr Rechte geben als die hier beschriebenen.